Der Sezugsperis beträgt bei freim Suftellung im haus für Grob-Berfin ober bei bir. in Pofftegun obne Bestellnebuhr munati &.- III., bei Suftellung unter Streifband &.- III. Die "Greibeit" ift in ben erften Lindbrog ber Poffpritungelifte für 1919 eingete, en

Inferate foften die achtgespalt. Bonpareillegeile oder beien Raum 1,20 Mt., Wortanzeigen des feitgebeuchte Wort 20 Pf., febes weitere Wort 25 Pf., Ceuerungszuschlag 20 Prot Jamifiens und Verfammlungsamzeigen fällt der Jusachlag fort. Inferate für den duranfeigenden Cag muffen späteftene bis 5 Uhr nachmittage bei der Expedition aufgegeben fein

Erpebition: Berlin 9283. 6, Ochiffbanerbamm 19 Ferniprecher: Mimt Morben 9768



# Montag: Allgemeine Arbeitsruhe

# Internationale Kundgebung für den Sozialismus.

# und Betriebsrate Groß Berlins.

"Die am 18. Juli tagende Ronfereng ber 11. C. B. D.nare Arbeiterichaft Berline, wie and bie Angestellten und Beamten auf, fich bem fur Montag, ben 21. Juli, bon bem internationalen Broletariat geplanten Broteft ftreit augufdliegen und gieichjalls am 21. Juli

in einen 24 funbigen Generalfreit gn

Durch biefen Generalftreit foll ber einmutige Proteft ber gejamten internationalen Arbeiterichaft gegen ben Berfailler Gemaltfrieben, gegen 3mpe. tialismus und Stapitalismus, gegen bie Gemaltmagnahmen ber Entente gegen Comjetrufland und Ungarn, gegen Schut. haft und Unterbrudung ber Breffreiheit, Begen bie Begenrevolution und gegen alle Bewaltmafnahmen, die von ben bergeitigen Regierungen bem revolutionaren Broletariat gegenüber angewandt werben, Bum Musbrud gebracht werben.

Es gilt gu bemonftrieren fur bie infernatio. nale Colibaritat, für ben gemeinfamen Rampf bes gefamten Beuletariats gur Eroberung ber politi. iden Dadt, für ben Gebanten ber Belt. revolution und ber fogialiftifden Bolter. befreinng."

## Ein Befenninis gur Infernationale.

Die geftrige maffentaft befuchte Graftionefigung ber II. S. B. D. Arbeiterrate und Betrichafunt. tion üre, bie in ben Sophienschien tagte, war burchweg von re- als internationale Golidaritätelundgebung am 21. Juli den bolutionater Stimmung und tampifrober Begeisterung ersült. Generalftreil eintreten zu lassen. Borbem hatten sechs Bum erften Buntt ber Tagebordnung: Stellungnabme Rommunifierverfammilungen gleichfalls ben Generafireit besum Internationalen Streit bes Broletariats foloffen. Regen ben Cemaltfrieben ber Entente waren eine Unmenge Untrage von ben Bertretern ber großen Betriebe ringe. sangen, Die übereinftimmend barlegten, baf fich bie Belegichaften ber Großbetriebe überall faft einftimmig für einen 24Ranbigen Broteft. unb Colibaritateftreit ausgefprochen haben, Much in ber giemfich ausglebigen Dietnifion fam gegen einen ober gwei Rebner, ble Rfeinbetriche vertraten, ber einmutige Wille gum Aufbrud, Diefen Ing bes Broteftes unb ber Muflehnung gegen ben internationalen Raitaliomus unb 3m. Dertalismus, ben Tag ber beitigen Berbriberung mit bem Bente. tariat ber gangen Bett, ben Tag bes Befenninifies gur Bellinternationale burd vollftanbige Arbeiterube würdig gu begeben. Ginige Bebenten bes Genoffen Richard Maller murben burch bie Ausführungen ber Bertreter ber frabtifden Gletterigi. tatamerte und ber gefamten Berfiner Berfebrain. Ritute gerfirent, bie ale Beauftragte ihrer Berufofategorien bie Erffärung abgaben, bağ bie gefante Rollegenichaft am 21. Juli bie Arbeit ruben laffen werbe. Schlieblich wurde unter inbetnber Begeißerung gegen eine Stimme bie oben. Achenbe Refolution angenommen.

Gegen einige Stimmen fant auch ein Antrag bes Gen. Baul Reumann Annahme, der bie Arbeiter ber Lebend-mittelbetriebe, (ausgenommen bie Brancreiarbeiter), ber Gasund Wallerwerte von biefem Generalftreit, im Interelle ber Proleiarifden Bewelterung ansgefchloffen miffen will.

Bei Erlebigung bed zweiten Bunftes ber Tagesorbnung Beifelten Gen. Richa b Muller und bie ihm nachfolgenben Rebner bas Berbatten ber G. E. D. Graftion bes Bullaugerate, bie nur nach einem Bormanb gefucht batten, um burd ibren Audritt aus bem Bollgugerat und ber Ballverfammlung bie Infutution ber Arbeiterrate abgumurgen unb afe gefällige Diener ber in ber Regierung figenden Bubrer ihrer Greingenschaft an gerfibren. Die Arbeiterrate und Betriebe- machen, wie tief wir im Sumpf der Konterrevolution fteden, lotonomischen Auffctbung tell.

Streifbeichluß ber unabhangigen Arbeifer- | funftionare wurden aufgeforbert, biefem neueften Schlag ber gegnen, bağ fie in ihren Beirieben fur bie notige Mufftdrung unter ber Arbeiterfchaft forgen, bas Berhalten ber, rechtsfogia. liftifden Arbeiterrate tenngeidnen, für Reumahlen von revolututionar gefinnten Arbeiterraten eintreten und bie Ginrichtung bes Bollgugerate und ber Arbeiterrate burd Aufbringung ber finnngiellen Mittel und burch meralifche Unterfrügung gu erhalten, bamit biefe bas große Wert ber Organifation ber Mr. briterflaife auf bem Bringip bes Ratefoftems vonbringen tonnen.

Mit einem begeifterten Doch auf bas internationale Broletariat und bie Meltrevolution wurde bie Berfammlung gefdloffen.

### Der frangöfifche Streitbef fluß wird aufrechterhallent

Bafel, 18. Juli.

Babrend die Savasagentur frangofifche Prefichtimmen bringt, Die bon Bugeffanbniffen ber Confeberation generate bu travail gegenüber ber Regierung mit Beging auf ben beabsichtigten, Generalstweif berichten, teilt die Agence centrale heute mit, daß der Berwaltungerat des Allgemeinen Arbeiterbundes von den Magnahmen der Regierung nicht befriedigt ist und den Streit. befchlug für ben 21. Juli aufrecht erhalt.

Umfterbam, 18. Juli.

Bie ber "Telegraaf" aus Paris melbet, bat ber Angemeine Arbeiterverband mit Rudficht auf die Opposition bes Berfonals ber öffentlichen Dienfte, besonbere ber Angestellten ber Gifenbahnen, ber Detro (Untergrundbahn) und ber Boftbeamten be-ichloffen, daß bie öffentlichen Dienfte nicht an bem allgemeinen Streif am 21. Juli feilnehmen follen,

### Generalstreif in Wien am 21. Juli.

Der Areisarbeiterrat Wien hat gostern abend beschloffen,

### Die Ditialur der Soldatesta.

Deute abend brangen 50 Grengfdut. und Reichemehr. folbaten, nadibem fie bas Dagiftratogebanbe nmringt hatten, in ben Ctabtverorbnetenfibungefant ein und holten bie beiben ber unabhangigen fegiatbemofratifden Bartet angehörenben Stabiverordneten Mittwoch und Dr. Gsitfdalt beraus. Mittwich, ber Mebafreur ber unabhangigen "Freiheir" ift, hatte in verfchie. benen Artifeln bie Grenafdus. und Reidewehrteuppen angegrif. fen und baburd unter biefen eine ftarte Emporung bemorgerufen (?). Die Colbaten führten bie beiben Stabiverordneten auf bie Gfrabe bes Magiftratofieungblaates, wo fie in einer Grffarung bi elingriffe gegen bie Beichswebr- und Grengfanbigt. baten gurudnehmen mußten. Gamtliche Barteien ber Giabtber. orbnetenverfammlung proteftierten auf bas fcarffie gegen biefen Bergang. Die Gigung murbe gefdiloffen, bie Unruben pffangten fich auf die Stragen fort, wo bie Menge, Die hauptfachlich aus Mr-beitern beftand, gegen bie Golbaten Stellung nahm, Die fich burch rinige Schrediciffe ju wehren fuchten.

Rein Wort ift zu icarf, um ben Ginbruch bes betraff-neten Soldatenhaufens in das Stadtparlament und ihren Gewaltaft gegen unfere Genoffen, der zugleich eine Ber-Gewaliaft gegen uniere Genohen, der zugetab eine Det-gewaliaft gegen uniere Genohen, der zugetab eine Det-gewaligung der ganzen Bersammlung war, zu geißeln. Das also ist uniere "vollendete Demotratie", daß irgendeine der angeblich zum "Schut der Rube und Ordnung" bestellten Ansfegarden die freigewählten Mitglieder des Stadtvarla-ments wegen ihrer öffentlich-politischen Betätigung der-gewaltigen dürsen! Wenn irgend etwas, so ist dieser Por-fall geeignet, auch dem Blindesten in Deutschland klar zu Grade in den entwickelisten Tapitalistischen Ländern an dem Grade in den entwickelisten Tapitalistischen Ländern an dem Grade in den entwickelisten Tapitalistischen Ländern an dem Fonomöchen Ausschland klar zu Grade in den entwickelisten Tapitalistischen Ländern an dem

## Die Internationale.

Bon Ruboll Sifferbing.

1. Der Bufammenbruch ber zweiten Internationale

Der Gedanke und bas Geffill der internationalen Golf darität des Broletariats batte durch ben Krieg eine Moure Einbuße erlitten. Das Mary-Bort, die herrichende Ire-logie einer Zeit ist die Ideologie threr berrichenden Me-fen, hatte sich an dem Broletariat tragisch ersullt. Die ferbijden, rufffchen und italienischen Gozialisten, die felom vorher ihre Reiben von dem Reformismus gereinigt hatten blieben swar ben Grundfagen des internationalen Cogialtomus treu, aber die Arbeiterparteien Deutschlands, Frank-reichs, Englands, Belgiens verjagten und fapitulierten bor ber nationalen Meologie. Die aweite Internationale brad) zusammen.

Die historische Berlode, die mit ber Bollendung der Schaffung ber großen Nationalstaaten, durch die Berftellung der italienischen und der beutschen Einhelt, mit dem Gall ber Barifer Kommune und bem Enbe der erften Internationale einsett und im Weltfrieg ürren Abschluß findet, zerfällt in zwei Berioden. Der erste Abschnitt, der etwa bis zur Mitte der neumziger Jahre des vorigen Jahrbunderts reicht, sieht die allmähliche Entwidlung des außerenglischen Rapitaliemus und das Beranwachien der politischen und gewerschaftficen Arbeiterbewegung. Sie organisiert fich im Roburen ber nationalen Staaten, und in ihr erstartt allmählich die marriftische Auffaffung bom Riaffenkampf.

Die frästigste Entwicklung ninunt die bentiche Sazial-bemokratie. Das autokratische, icheinkonstitutionelle System, die Ausnahmegesetigebung des Sozialiswugssebes schaffen eine Situation, die die Arbeiterflaffe in den ichariften Gegen-fat au den Gerrichenden bringt und fie die Lebre des Maffen-tampfes in ihrer grundsätlichen Ausprägung am eheften perfichen lehrt.

In der letzten Bhase dieser Beriode sind die nationalen Arbeiterporteien so weit konsolidiert, ihr politikher Ginkuk soweit erstarkt, daß das Bedürsnis nach internationaler Kooperation sich wieder stärker geltend macht. Die sweite Internationale wird begründet und die Feier des 1. Met beichloffen.

Mitte ber 90er Johre beginnt mit einer nenen Mufkinvungsperiode des Rapitalismus der zweite Ablamitt. Das Kapital erweitert mit ungebeurer Wachstumenergie sein Ausdehnungsield über die gange Welt. Der guantita-tiven Ausdehnung entsprechen qualitative Aenderungen. Das Streben nach Absahmärkten tveicht dem Drang nach neuen Anlagesphären für bas Rapital, ber reine Warenerport wandelt sich immer mehr aum Kapitalerport, bie Monopolorganisationen des Kapitals, Kartelle und Trufts drüngen die freie Konkurrenz gurud, reifen im Bund mit den Großbanken immer mehr die Berrichaft über bas nationale Wirtichaftsleben an fich, fiellen die Staatsmacht immer erfolgreicher in den Dienst und benutien fie, um durch fie ibr Biel, immer neue Toile bes Weltmarties auf monopolifieren, 34 erreichen.

Eine neue denomifde Form bes Rapitals ift erflanden, bas Finangkapitol und feine Wirtschaftspolitif beilt Imperialismus. Mevolutionierend bringt bas Ropital in alle ruditanbigen Gebiete bor, erobert Rolonien, erwedt bisher geschichtstose Nationen zu geschichtlichem Kanth, und erzeugt in einem beständig sich steigernden Umwälzunge-prozeß Revolutionen und Ariege, die all die ungeheuren Gegenfähe, die es entbunden bat, schlieblich im Weltsteis aufeinanderpraffen.

Auf bas Broletariat wirtt biefe Sturm- und Drang.

Die Rrifen- und Depreifionsperioben waren fürzer und felbft trifft me Entscheibung in den taftifchen Rambfen, und weniger druidend geworden, die Arbeitelofigfeit und Eri- biefe Entscheidung ift nicht frei, sondern wird durch ibre stengunsicherheit berringert, die Löhne unter dem Drud der Alassenlage objektiv bestimmt. Die radikale Laftif, iheorerein moteriellen Bestrebungen ber unmittelbaren Gegenwart, hinter Lobnfragen ber geiftige Gebalt ibres Befreiungsfampfes, die Begeifterung für den idealen Inhalt der Bevegung sür die großen politischen und sozialen Ziele zurück. Das "Bereichert euch!" der Serrschenden blied nicht ohne Wirkung auf die seelische Einstellung der Beberrschten. Das Endziel rücke immer mehr in die Ferne, der Tageskampf und kleine Gegenwartsforderungen beherrschten immer mehr

Der Widerstreit ber beiben Tendengen, der in bem Begenfat mifden Reformismus und Radifalismus jum Agitationsroutine erstarrt war, wirfte niederbriidend und lähmend auf die Arbeiterbewegung. Zwar wuchs fie unauf-haltsam in die Breite und founte stolg auf ibren organisatorifden Auflau bimmeifen, fich der wirtschaftlichen Erfolge rubmen. In der Tat bat die Arbeiterbewegung Diefer Beriode, dunch die Flonomifche Gefamtlituotion begunfligt, mit Erfolg den Berelenbungsiendenzen des Kapitalismus entgegengewirft, die materielle und geistige Lebenshaltung breiter Maffen gehoben und ein bebeutendes Kulturwerf bollbracht. Aber gerade die Erfolge ber Bewegung ichwachten ihren Rampfescharalter. Die lieberminbung bes Rabitalismus burch ben Gogialismus trat jurud binter bem Streben, fich an die jogialen und ftaatlichen Bedingungen der kapitalistischen Gesellschaft an jupaffen, und die rasche Entwicklung der kapitalistischen Produktionakräfte schien für diese Anvallung noch weite und langfristige Möglichfeiten gu getolibren.

Die gweite Internationale fpiegelte biefen Buftand ibrer nationalen Geftionen wider. Die Schwierigkeiten und Bem-mungen, die innerhalb der Barteien vorhanden waren, verbie jo viele Parteien auf bem weiten Boben ber Internationale, bie jo viele Parteien auf ben berichiebenften Stufen ber Entwidiung umfaßte. Ihre Berdienfie lagen auf dem Gebiet der Propaganda und der Demonstration. Gigentlichen Rampfcharafter bejag fie nicht und Richtlinien einheitlichen

Sandelns konnte fie nur in beidrunktem Maße geben. In der lehten geit vor dem Kriege ichien sich ein Um-ichwung vorzubereiten. Die einsehende Touerung, die wachsenden Rüstungen, der zunehmende Steuerdruck, die auseinanderfolgenben Rriegsgefahren bereiteten eine Rabitalifierung der Maffen bor und ftorften die Bestrebungen, bie Arbeiterpolitif burch eine Marere Saftif wieder gur pringipiellen Gelbitbefinnung gurlidguführen.

Bewerlichaften gestiegen. Die ökonomische Blüte erfüllte tijch meist akzeptiert, scheiterte praktisch zulet nicht an dem ben Geist aller Schichten der Nationen ganz mit materiel. Widerstand der Rührer und Organisationsleiter, sondern len Interessen. Auch in der Arbeiterklasse trat hinter den an dem Mangel einer revolutionären an dem Mangel einer revolutionären Situation, die infolge der öfonomischen Bedingungen dieser Beriode noch nicht gegeben war; fie scheiterte an der mangelnden revolutionaren Energie und Entschlossenheit ber Maffen felbft, die fonft ben bemmenben Biderftanb ber Führer übertounden hatten.

In diefer Situation brach ber Krieg aus, und bas Berhalten der Parteien zeigte, wie flart die reformistischen Tendenzen, wie ftart die bürgerliche Ibeologie in der Arbeiterbewegung gewesen war. Die Barteien versagten und teine mehr, als die, die in der zweiten Internationale die Wegensat avischen Resormismus und Radikalismus zum unbestrittene Hührung gehabt hatte, die deutsche So-Ausdruck kam, ohne sich restlos mit ihm zu decken, da auch der Radikalismus vielsach zur blohen Tradition und zur bei ihr der Widerspruck zwischen der theoretischen Einsicht. zu der fie sich befannte, und der nationalistischen Praxis, die fie jest befolgte, so flassen ward. Gerade fie batte ja mit bejonderem Stols ibre internationalen Grundiage befannt, den Nationalismus mit besonderer Coarfe abgelebnt, die imperialififche Bolitif mit gunehmendem Rachbrud befampft. Und nun die völlige Rapitulation!

Aber noch aus einem anderen Grunde war bas Berbalten gerade ber beutiden Bartei befonders berbangnisvoll. Auch die anderen Barteien gaben die fozialiftischen Grundiage preis. Aber fie blieben noch immer wenigstens auf bem Boden einer bemofratifden Ideologie. Sie glaubten fich für die Rettung ber Demotratie gegen ben prenftifden Abfolutismus und Militarismus au enticheiben. Das war eine grobe Taufdung und eine gefährliche Allufion, die im Bideripruch ftand aum fogialiftischen Denten; aber es war immerbin binchologisch nicht dasfelbe wie das Ber-halten der deutschen Bartei. Denn bier bedeutete ber Burgfriebe und die Unterfritung ber Regierung nicht nur die Breisgabe bes proleigrifden Rlaffenkampfes, fondern auch die der Demokratie augunsten des preußischen Militarismus Niederbarnim und Bolkskommissars beim Landratsant in Riederbarnim zur Sprache gebracht worden. Genosse Pietischen Barismus, durch die Täuschung über den Angriffscharakter wies mit Recht darauf bin, daß der antliche Sinwellund die inwertalistischen Liele des Krieges im Anfana noch Grosche sei wegen öffentlicher Aussorderung Aweisel bestehen konnten, so führte das Pesthalten an der Friegspolitik im weiteren Berlauf des Krieges auch ideologisch die deutsche Sozialdemokratie noch weit mehr in die Arre des Sozialnationalismus und Amperialismus als die anderen Barteien.

Damit war aber auch die weette Anternationele gu-fammengebrochen. Das Broietariat ichoft nicht nur in den Schützengroben, unentrinubarem Awang gehordend, aufeinonder, die Parteien lagen auch im geistigen Widerstreit ber Brudermord, nicht als ichauriges Berbangnis rebellier

## Aber diese Bestrebungen drangen nicht burch. Die empfunden, sondern als sozialistische Aflicht geboten, tötele Latiit der Arbeiterklasse ist ja nicht etwas Willfürliches, den Gedanken der internationalen Brüderlichkeit — die bon den Gubrern gu Bestimmendes. Die Arbeiterliaffe ameite Internationale mar gemefen.

Berständigung in Pommern.

Regierungsverfreier haben fich bereit erffart, ben Belagerungszuftand aufguheben, bie Bertreier ber Arbeiter fagten daraufbin gu, ben Generalftreit in Steitin und in den anderen Stabten Bommerns au beenden und fich bafür einzuleben, das unier ben bertragtiden Bedingungen auch die Landarbeiter aur Arbeit gurudfebren follten. Wenn es in Bommern zu einer fo bedrohlichen Bufvigung der Loge geofmmen ift, fo tragt baran die Schuld die Regierung, nicht nur die Mgravier ihr Unwefen bis jum außerften treiben ließ, fonbern auch ben militarifden Bejebishabern freie Sand gur Aufrichtung eines Gewaltregiments fichen.

In einem Leitartifel ber Freitagabend-Musgabe bes "Borwoarls" beschäftigt fich Georg Schmidt, ber Borfibende bes bentichen Landarbeiterverbandes mit dem Streif und feinen Urfachen. Er fagt barin folgenbes:

Der Regierung tann ich ben bitteren Borwurf nicht er-fparen, bab fie in Bommern nicht rechtgeitig eingegriffen hat. Es ware notwendig gemesen, schon feit langem gegen rechts borgugeben. Das ift nicht nur meine perfontiche Meinung, fonbern auch bie Meimma ber fogialbemofratifchen Frattion ber preußischen Lambebbersammfung.

Damit bestätigt Schmidt das, was wir früher ausge-führt haben, daß nämlich die Regierung einen Cauptieil der Schuld daran trögt, daß es erft zu diesen Auseinanderehungen gefommen ift.

### Der Kampf in Stellin.

Gigener Drabiberigt ber "Freiheil".

Stettin, 18. Juli.

Der Rampf ber Steitiner Arbeiterichaft gegen ben Belagerungsguffand mar mit bem Burgerftreif beantwortet morben, Diefer Burgerftreif tam ber Streifleitung febe gelegen, well baourch bie Stillegung famtlicher Betriebe bollftanbig wurde. Geftern nadmittag fanben große Berfammlungen fatt, Der Belage-rungszuftanb murbe nicht beachtet. In den großen Berfammungen fprachen Rebner ber brei fogtaliftifchen Barteien femte ber Angeftelltenvereine und Berbaube; felbft die Angeftellten bes bentichnationalen Sandlungsgehiffen-Berbandes hatten fich bem Genere treif angeichloffen. En ben Berfammlungen murbe eine Refolution angenommen, bie flammenben Broteft gegen bie militarifde Billfilr erhob und bie Arbeitericaft ber gangen Bro-Ding gur Arbeitsverweigerung aufforberte,

Die Folgen bes Generalfireife hatten fich ingwifden icon bemertbar gemacht. Die Bofferwerte ftanden noch immer fill, bie Brunnen fingen icon gum Zeil an gu berfiegen, bie Baderlaben waren infolge bes Weneralftreits gefchloffen, ber Streif war felbit für bie Arbeiter icon febr fühlbar geworben. Der Gifenbabnbetrieb im gangen Direftionebegirt war itillgelegt. Das war bie Antwort auf bie Berausforberung bes Stettiner Burgerrats,

ber ben Bürgerftreif proflamiert hatte. Bei ben Berhandlungen mit ben Regierungsvertretern murbe bon biefen mitgeteilt, bag fie nur bie Bollmacht hatten, ben Belagerungeguftand aufgubeben und wegen ber weiteren Forberungen ber Arbeiter feine abfalut binbenbe Erffarung abgeben fonnten. Obwolf ihr Gegenvorschlag nur wenig befriedigen fennte, folig bie Streifleitung in Anbetracht ber Opfer, bie ber Greif ber Arbeitericoit jelbit auferlegt, mit 10 gegen eine Stimme bor, fich

In Stettin ift es gu einer Binigung gefommen. Die bomit voelftufig gufrieben gu erflaren und ben Generaffireit auf-

Freiling bormittag bat eine Bertranensmannerfibung ben Deeicht biefer Berhandlungen entgegengenommen; fie ftimmte ein-

mutig folgender Refolution au: Die Bertrauensmännerversammlung erlatt ben Generalftreit für aufgehoben, ift aber bon ben Bugeftanbniffen ber Regierungsvertreter wenig befriebigt.

erwartet von der Regierung, bag fie fünftig mehr als bieber in ibren Dafnahmen bie Bunfche ber Arbeiter berudfichtigt, bag inebefondere bie beicheibenen Forberungen bes Bommerichen Proletariate erfullt merben."

Die Arbeit in ben lebenswichtigen Beirieben wurbe fofori wieber aufgenommen und in ben Radmittageftunben murbe bie Strafenbahn wieber in ben Berfebr gefeht. Morgen wird die Arbeit in bollem Umfunge wieber aufgenommen. Der Streif ift in ber gangen Brobing obne jegliche Smifdenfalle berlaufen, in boller Ginmutigfeit haben alle Arbeiter unb Angefiellie ben Generalftreif burchgeführt. Es war eine erhebenbe Rundgebung der Colibaritat bes fampfenden Brofetariats,

Aufhebung bes Belagerungszulftands in Pommern.

Stettin, 18. Nuff.

23. A. B. teilt mit: Die Berhanblungen im Cherprafidium gu Stettin am 17. 3uft baben Uebereinftimmung ber Bertreter ber Biell- und Militarbegorben mit ben Bertreiern ber Bebollerung daulber ergeben, dos gegenwärtig ein Grund zur Anfrechterhaltung bes Belagerungszuftanbes in ber Proving Bommern Abt. VIII. B. Rr. 632. niche besteht. - Die Romunifface bes Staatsministeriums, Unterftoatsiefreide Meber und Krerginefi, haben infolgebeffen fraft ber ifinen erfeilten Bollmadeten nomens ber Stoatsreglerung ben über Teile ber Brobing verbflugten Belagerungsguftanb aufgehoben. hierburch entfallen bie Dognahmen, die auf Grund bes am 12. Juli verbangten vorläufigen Belagerungeguftanbes und ber bemgemäß ergangenen Bewehnungen ergeiffen find, in Sonderheit empaiger Bechaftungen. Es wird ferner barauf hingewirft werben, bog Berurteilungen auf Grund bes beftätigten Belagerungszustandes gegen politische Bergeben im Binblid auf Angemeffenheit eines Stroferloffes nachgeprüft werden.

Gleichzeitig ift im Ginberftandnis mit ben Bertretern bes Generalfommanbos bie Zuficherung gegeben worden, bag in Butunft Dagnahmen von ber Bebentung bes Belagerungsguftanbes nicht ohne Buftimmung ber Siplibeharben und im Benehmen mit ben Bertretern ber Arbeiterichaft getroffen werben.

Die Rommiffare glaubten fich berrgu um fo ober entfoliegen au fonnen, ale bie Bertreber ber Arbeiterichaft bie fofortige Aufhebung bes Generalftreits gugefagt haben. G6 murbe auch indbesondere von ihnen anersamt, daß nach bem Abschluß von Tarifventrogen Die beiben Barteften gebunden find, jeden Tarifbruch zu verwerfen, und bog er namentikh wöhrend ber Erhiczeit ein Bergeben gegen bie Gesamtheit ift. Bur Ueberwachung ber Innehaltung ber Aarijbertrage und Schlichtung von Arbeitsfireitigfeiten werben unverguglich Schlichtungsausichuffe auf Grund bes Gesches bom 28. Dezember 1916 eingerichtet werben, soweit es noch nicht geschehen ift. Den Landräten ift es aufgegeben, fiber bas bieferhalb Beranlafte fpateitens bis gem 10. August gu berichten. Die Organisationen ber Unternehmer und Arbeiter haben fich icon bei ben Borberatungen gu beteiligen,

Der Bürgerftreif ift als beenbet erflatt worben.

Das Ende des Streits in Stettin.

Infolge ber Aufhebung bes Belogerungszuftandes und 14 fonftigen Bugeftanbniffe ber Megierung ift fomobt ber to neralftreit als auch ber Burgerftreit aufachte ben worben. Geit heute nachmittag find bie Laben teilweit wieber gebiffnet. Die Strafenbahnen verfehren witte Das Baffermert ift bereits feit bente frub wieber im Be trieb, nachbem es militarifc befeht worben war. Der Dampitte verfebe nach ben Geebabern wirb morgen fruh wieber en b

### Arbeitsaufnahme in Borpommern.

Greifemalb, 18. Juli.

In Greifswald ift es, wie bie , Greifsmalber Beitung meldet, nicht gu einem Streif pelommen. In Straffun wird voraussichtlich noch im Laufe bes heutigen Tages ber Go neral und der Alivehrstreif abgebrochen werden. In Grine men wird die Erbeit morgen aufgenommen, in Anflam Montag. Im Canbirrife Frangburg war bereit gestern bie Bieberaufnahme ber Arbeit bis auf wenige Auf nahmen erfolgt. Die bei ben Stettiner Berbandlungen gugtledt Berfügung, bag bie anläflich bes Streits Berhafteten ! entlaffen feien, wurde beute bormittag bier bollsogen. bie Berhafteten um 12 libr aus bem biefigen Landger ettereffinget entlaffen wurden, wurden fie bon ber angefammelten Menides menge mit Sochrufen begrüßt,

## Die "vollendete Demokratie".

Binter ben Ruliffen ber Spigelregierung.

Am Donnerstag ift in ber Situng der fommunden Arbeiterrate Groß-Berlins und der Kreise Riederbarnim und Teltow unter anderem auch die Berbaftung des Scholls Grosche, Mitgliedes des Bentralorbeiterrates in Riederbarnim und Bolkskommissars beim Landratsamt in Riederbarnim und Bolkskommissars beim Landratsamt in wies mit Recht darauf hin, daß der antliche Sinweit. Grosche sei wegen öffentlicher Ausschreitung ann Generalstreit und zum Terror (1) in Schustell genommen worden, nur ein Borwand seiner In Wirflickeit sei Genosse Grosche wegen seiner Halbung als kommunaler Arbeiterrat verhaftet worden. Wir kind in der Loce diese Redaumen Wir find in der Lage, diese Behandtung des Genofes Bfeiffer durch eine Reibe gebeimer Dofumente gu belegen die in das lichtichene Treiben der Regierungebehörden biniet den Ruliffen gründlich bineinleuchten,

Schon am 5. April d. 3. mandte fich Sauptmann Babft, der faftifche Leiter der Garde-Ravallerie-Schutgen-Divifiale an bas Generalfommando Lutivis mit folgenbem Careibal

Garbe-Rau. Sd. Rorps 20t. VIII. B. Wr. 206.

Berfin, ben 5. 4. 1919.

An bas Generaltemmanbs Mbteilung Lüttwib.

Unf Grund mehrfacher Beiprechungen war mit bem ganbratt. emt Rieberbaruim und ber Beutralfirffe ber M. u. @. Rate be am 31. 8, mit Rr. 347 überfanber Breibblatibefanntmachung 1855.

Der Borfigenbe ber Bentrafftelle, Grafde (munbafintit Cogiafbemotras) ift nachtraglich, auf Grund eines Parteibefdinfich von biefer Boreinbarung gurudgetreten; bes mehrheitofoginliftift Beriteter bat fich biefem Borgeben aus formellen Girunben an gefchloffen, tropbem bie Auffiellung einer Einwohnerwehr von Mit mehrbeitelogialiftifchen Bartellonfereng (f. "Bormarie" 92r. 194

2. Beilage, 3. Spalte) ausbrfidlich gebiffigt war, Die Rreisblattbelanntmadjung tonnte baber nicht erideinen weil bie Bentraiftelle bie Wegenzeichnung ablehnte unb Befannt machungen, bie lebiglich vom Landret unterferieben find, pos Rreisblatt nicht aufgenemmen werben borfen.

Die Bilbung von Ginmobnerwebren mußte baber buth

Rorpobefehl im Ririsbintt angeorbnet werben. Das (B. R. S. R. batt biefe Beidrantung ber Zatigfeit bes Londrais von Rieberbarnim für ungefentich und bittet, boberen Ortes porfellig gu merben. Die Bentrniftelle ber M. u. G. Mit hat infolge ber eigenmantigen Sanblungsmeife bes ganglid unguvertäffigen Grofde bie felbftin' bige Gefcaftbführung im Lanbretbamt in einem becartig großen Umfang an fich geriffen, bağ baburch bie Zütigfeit bes Lanbres faft lahmgelegt ift.

gra. Babft, Soubimonn unb 1. Generalftabboffigier. Da diese Singabe anscheinend nicht den getrünschlen Erfolg batte, wurde sie vom Sauptmann Pabst nochmals mit sosgendem Bealeitschreiben eingereicht:

Berlin, ben 14, April. Dem Generaltommanbe Abtellung Lattwig.

In ber Anfage font bas W.A. S.R. ben am 5, 4. eingereidits Antrag, bie Adtigfeitsbefchrantung best Sanbrates von Miebeff barnim biberen Ortes gur Eprache bringen gu wollen, nod" mais per.

Wenn es auch nicht fur empfehlenamert gehalten wirb, unter ben angenblidlichen Berhaltniffen auf ben Juhaft bes Schreibens naber eingugeben, fa-bittet bas (B.R.S.R. buch, ben Untrag mettergeben gu wollen, um wenigftens bie Aufmertfamfelt ber Regie rung auf bie geitigen unbaltbaren Sufianbe gu lenten. In Det Bilbung bon Ginmobnermehren wirb bas G.R.C.A. immer wieber vor bie Arage geftellt, ob bie tume munalen Arbeiterrate eine gefenliche Ginrid. tung find ober nicht. Gine reinliche Riarung birfer Becot ift bringenb erbeten; nur burch eine gefeiliche Regelung laffen fich bie gabireichen bisber aufgetreter en Sweifel und Schwierig' feiten befeitigen.

Um bie Enticheibung in bem einen ober anbern Ginn an fe foleunigen, balt bas G.R. S.R. bie Borlage bes Antrages int wüusdenswert.

A. B. geg. Babft, Donbimann unb 1, Generalitabeoffigier.

Das Oberkommande Lütnvit entsprach diesmal bent dringenden Wuniche des Haustmanns Babst und gab sein Ersuchen an die zuständigen Regierungsstellen weiter. In derselben Angelegendeit sandte der Landart von Nieder Barnim, Masselgendeit fandte der Landart ein: Die Schwierisselten, die sich durch die Ausübung des Kon-

trollrechtes ber Leniralstelle ber A. und S-Rate bed Arcises für bas Landratsamt ergeben, sind hier im allgemeinen mohl nicht größer, als anderwärts auch. Die Zentralitelle hat ihr Kontrolls recht dabin ausgedehnt, daß alle grundfahlichen Berfügungen all

bon fich rungen thre Se galt fell nahmen Bentrali Sang al fenberbe Edireibe burch bi Hope We Die richtung bem mar Borps 1

Me noch

ble tm ber 11. baupt n Unterfch ber Ban ber dus citt beigern Belle fell andge für ber Ber Beg al der Bei Baile aur Mit bung fo

H. unb bangiger eben g Baffen Daffen über ift Imfang benbig! eine for Minister berg bom Be Beit bei Eugli in der ? 00 Orojdie.

appar 1 mothen Borno baben bin if ollem Deny el dion of the state of Borbe (d) to b um de tommi richtun Begen minge

Inten

\*Sqin

fo bein

bie &

Bunich leiten"

Stinger Libb pent 3 einen Reboi Treib

Brere, ein be Bud i loreste laffen Born die to Digit

jinnny Hir Deffen Rono

Roste es bei b bombe ble nachgeoidneten Stellen und sämiliche Besanntmachungen im der "Bormaris" zum Schlusse seiner Polemit gegen die Lobe bernrfeilt, zum Tobe burch ben Strang." Resident ihre Elegenzeichnung tragen mussen. Um eine Ueber- Nosseerstärung mit bedrückter Miene darauf binweist, daß Es ist bezeichnend, daß der "Bormaris" die heute noch nicht die Riefoblaff ihre Gegenzeichnung tragen muffen. Um eine lieberfriting diefer Anordnung zu berhindern, hat bie Bentralftelle ton fich aus bem Reeisblattberlag unter Anbrobung bon Beiterungen ftreng verboten, Brianntmachungen bes Landrate ohne ibre Gegengeichnung gur Beroffentlichung vorzunehmen. Dies galt felbit fur folde Befanntmachungen, in benen lediglich Daf. nahmen höberer Beborben veröffentlicht werben. Ferner fieht bie Bentralfielle bie Gingange burch, ehe fie mir borgelegt werben. Sans abgefehen babon, bag es fur ben Belter einer Beborbe ein fonderbares Gefüht ift, wenn bie an biefe Beborbe gerichteten Edreiben erft bon einer anberen Stelle geprüft werben, tritt mich burch bie bon der Bentraiftelle gentbte Bragis eine nicht unerhebliche Belaftung bes Geschäftsganges ein.

3 11

(H CH

£ 1/91

tipelit.

世界は好

CH CA

tung

uns

E (50)

r ime

ercit

Stole.

Thirties.

1000

males

imeté.

AUUR the fight

Ituns.

recen

10日本

rinter

919.

e bis

100

- siges

日日日本

til det

1 000

n ber

3134

inet.

ensi-

USE

burd

500

peres

.928SF

etfe

P.Zes

ufien.

binte

rff.

ditte

027

med.

inist

bens

11475

cales

5.8

S III .

reit

offen

eria.

1 500 (SE

Cil DOS"

Stone.

和 nicht rolls

Die Musführungen ber G.R.J.R. über bie Borgange bei Ertidtung ber Ginmohnermehren entfprechen ben Antfachen. Rachbem nach mehrjacher munblicher Berbanblung gwifden Grofche, Borps und Landratsamt Grundfabe bereinbart worben maren, bie im Becieblatt veröffentlicht werden follten, erflärte Grofche vadstraglich, daß die von ihm noch gehörten Parteifunktionare ber U. S. P. D. die Aufstellung von Einwohnerwehren über-haupt nicht wollten, und daß er aus diesem Grunde seine Unterfizielt verweigere. Der Gertreter der Mehrheitsgeliere ber Bentrasielle, Schlemminger, erflärte, daß die Ritglie-ber seiner Bartei im Kreise mit der Bilbung der Wehren burcheus einverstanden feien, bag aber auch er die Unierschrift ver beigern milfe, um nicht baburch ben Gegenfat in ber Bentral. Belle feibjt öffentlich bolannt werben gu toffen. De nun, wie oben ausgefichet, eine öffentliche Befonntmochung ohne Unterschrift ber Bentrale unma fich ift, blieb für bas Rorps fein anderer Beg als der eines Korpsbeschies im Kreisblatt übrig.

Achnlige Schwierigleiten mit Grofde wie bei ber Aufftellung ber Befren ergaben fich ftanbig bei ber Musftellung bon But Mitunterzeichnung vorgelegt wird. Er frifft feine Enticheis Dung fast ausnahmslos entsprechend bem Gutachten bes örtlichen a. und G. Rates. Diefer fpricht fich in Gemeinben mit unabbingiger Webrheit bielfach grundfahlich gegen die Ausstellung kben Wassensches aus. Der vom Ministerium burch bie Boffen ju belaffen, wird baburd vellfommen vereitelt. Auch bier über ift jeboch die bortige Stelle bereits unterrichtet. Heber ben Umfang des Kentrollrechts der Bentralitelle sowie über die Rotbendigfeit ihres Beiterbestebens, nachbem bie Wahlen bes 4. Rai tine fogialiftifche Areistagemehrheit ergeben haben, burfte bas Maifterium bes Innern gu entfdeiben baben. Heber Grofdes Berfonlichfeit birfien bie Mehrheitsfogialiften Schon. bon Berein für Gogialmiffenichaft - biefer, fotveit befannt, gur Beit beim Cherprafibium in Charlottenburg tatig - genaue aus funft geben tonnen, ba fie tangere Beit mit ifm gufammen in der Bentruffielle gearleitet baben.

Do eine Befeitigung bes Urhebers ber Schwierigfeiten. Greiche, aus bem Arbeiterrat bes Rreifes Rb. Barnim undglich

ift, entgleht fich meiner Beurteilung. ges. Baffenbad.

Der bom Danbrat sehr offenherzig ausgesprochene Bunich nach Beseitigung bes Urhebers ber Schwierigleiten" ist am 24. Juni in der bei uns fiblichen Weise, und Boar durch die Berhaftung des Genaffen Groiche erfullt borden. Jumieweit hierbei die "genauen Auskünfte" des Borwärts"-Nebakicurs Schönberg und des jrüheren Gerausgebers der "I.K." Baumeister mitgewirlt baben sollten, entzieht sich unserer Kenntnis, Immerbin ist das Bertrauen, das der Landrat in diese Gerren seht, außerordentsich bezeichnend, Alles in allem stellt der hier veröffentlichte antliche Schriftbechsel die nicht wegzulengnende Anjache sest, das in den mehrere Wochen vor der Berdastung Grosches alle in Ketnacht kommenden Regierungsbehörden unter Leitung der Gerendet kommenden Regierungsbehörden unter Leitung der Garde-Kavalleric-Schützen-Division eine förm liche Berich wörung gegen den Genossen Erosche inzeniert hatten, am den Mann, der ihnen in Ausübung feiner Pflichten als tommunafer Arbeiterrat und Bolfafommiffar bei ber Gintichtung der Ginwohnerwehren und Bewaffnung der "ordang Freuen Glemente" im Wege ftand, zu befeitigen Begenither biefem floren Sahverhalt wird fein Ableng-nungsverfuch, feine Bertuschung und Berdrehung der amt-Ingeberluch, feine Bertuchung und Gegen Groiche verhängte Schuthaft" auch noch einen Tag länger aufrenterhalten, so beweist die Regierung, daß sie volltom men bewußt. die Schubhait gegen Arbeiterräte anwendet, die der Land-tate und Difigiersherrichaft im Wege sieben.

## Die monarchiffifchen Offigiere.

Republifauer find Gefinnungelumpen.

Der Bormarts" bat letthin avel Briefe abgebrudt, pangen waren. In Diefen Briefen brochten die Offiaiere bein Boden ber Monorchie fieben und die Revolution für einen nicht stoffen ber Berbrecheraft bolten. Die Brief enthieften eine Rut von Befdintefingen ber Repotution und ihrer Ribrer, und triumphierend berfünten bie Offigiere, ibre Gofinnung wurden bon mindoftens

Der Bordent des Offigierkords geleilt.
Der Bordent des Offigierkords geleilt.
Tet Bordents", der immer bemüht ist, das reaktionäre Areiben der Offigierskafte au beschänigen, um dem neuen Keere, das das ausgesprochene Wert der Rechtsionialisten ist, ein demokratisches Mänielchen umbangen zu können, wagte und in die Kallen Baken und in die Kallen und die Kallen Baken bei dagen Jagen and in diefem Halfe nur von einer Musnahme Au brecken. Wett muß er fich auch bom "Lofol-Angeiger" fagen loffen dog fich die Wehrzohl der Offiziere der Reichenehr du der don ihm angestveiselten Gesinnung bekennt. Dem Worndits" selber icheint linzwischen ein Licht ausgesongen au sein. Denn er gesteht auf einmal schwerzbewegt ein, das die wenigen redublikanisch gesinnten Offiziere der Reichstweit den übern monarchistischen Kameraden "als Gesinnungsolumben beschindft werden".
Der "Bormärts" seht sich die dieser Gelegenheit warm den re publikanisch gein gührerbund ein, der "Bormärts" seht sich den Führerbund ein, der Robert wir den bei der Reichstellen Romeraden

bessen Lätigkeit, wie wir schon in der gestrigen Abendaus-nobe mitteilten, von Herrn Roste, dem Schutherrit der Ronarchisten, unterburden werden soll. Der Borwaris" dagt dabei sogar ein baar Worte gegen den starfen Herrn Bornach scheinen Bagt dabei sogar ein baar Worte gegen den starfen Herrn Boke, seinem Parteigenossen, das heißt, wenn es sich bei ibm langsam an dämmern, das heißt, wenn es sich bei dieser Aritis nicht, wie schon so oft, nur um die Korwärts noch in der Nummer vom 6. Juli die Stirne Bornätzs noch in der Nummer vom 6. Juli die Stirne diese Gegen die Passome eines meinde scheinen Wortenden wird den werden an einem Toge scheinen Partis nicht, wie schon so oft, nur um die scheinen Partis nicht, wie schon so oft, nur um die scheinen Bedasteurs hatte, zu erklären: "70, 80 Wensch an werden an einem Toge scheinen Partis die einzelnen Redasteurs hatte, zu erklären: "70, 80 Wensch an werden an einem Toge die engelsen der Bornätzs noch in der Nummer vom 6. Juli die Stirne die Gegen der Von der scheinen Worth der Von der der von ihner weite den Von der der von ihner weite der von ihner weite der von ihner von der Von der der von ihner von der der von ihner von der Von der der von ihner von der vo

Nosseerkärung mit bedrückter Miene darauf hinweist, das jest soom schon der "Borwärts" nicht mehr in die Rasernen gebracht werden darf, während den reaktionaren Blättern niemand den Bugang versperrt.

### Es bammeril

Am gestrigen Freitig abend fand, wie eine Lofaltorrespon beng melbet, im Lehrer-Bereinshaufe eine Berfomm lung des Republifanifchen Führerbumbes fratt, Die ftart bejucht wor. Redoftene Ruttner wondte fich in langeren Ausführungen gegen die Angriffe, die gegen den fürglich gegrundeten Bund gemacht worden find. Im Berlauf der Ausführungen manbte fich ber Redner febr fart gegen bie Reichswehr, in ber monnechistifche Tenbengen vorberrichten, wahrend man verfuche, chriiche republifanifche Etemente berauszurfein. Das von Collin Rog geleitete Opgan "Die Reichswehr" werbe befampft und folle durch recht ofte ben de Organ erfet; werben. In ber Brigabe Oben machten fich biefelben Tenbengen bemertoar. Dort fei eine Berfommlung ber Unteroffigiere und Offigiere gufommenbernfen worben, in welcher ber Republifanifche Subrerbund bem Roten Solbatenbund gieichgeftellt worben

Ruffner wandte fich bann gegen die beiben Offigiers berbande und hob hervor, bag in ber Armee auf eigene Fauft nicht Bolitif getrieben werben burfe. Die Rrife in Bommern fei burch bas Gingreifen bes 2. Armeeforps bericharft morben; ebenfo fei bon biefem Truppenberbanbe in Schipel. bein burch Entfendung bon Monnichaften ein Streit unterbrudt morben, ohne bag bie guftanbigen Beborben von biefem Borbaben in Renninis geseht worden waren. Ebenso habe bas Baffenfcheinen, Grofde berlangte, bag jeber Schein ibm burch, bag er, Ruttner, ben Reichsmehrminifter babon ber-

ftandigt babe, fei eine Burudnahme biefer Anordnung erfolgt. Es wurde eine Entschlieftung angenommen, in ber fich bie Berfammlung auf ben Boben ber Richtlinien bes Republitanifchen Buhrerbundes fiellt Gin Bertreter bes Reichstochrminifteriums mobnie ber Berfommlung bei.

### Der Jall Manheim.

Roch leine Auftlärung. - Die Rote ber Reicheregierung.

Bur genouen Mufflarung ber Ermorbung des frangofifchen Sergeanten Manbeim ift nunnschr bei ber Reiminalpoligei eine befondere Morbtommiffion Monheim gebilbet worden, doch ift bieber nicht befannt, bag es biefer Rommiffion gelungen ift, mehr Licht in bie Angelegenheit gu beingen. Der sweite, bisher unauffindbare, Chouffeur, ber ben Rameraben bes Ermorbeten, ben frangolifchen Sergeanten Tripler, gufammen mit einem unbefannten Swiliften und einem Mabden mit bem Bepad bes ermordeten Manbelm gur frangonichen Botfchaft

posahren bat, hat sich nunmehr endlich gemelbet. Ingwischen geht die nationaliftische Sebe zu biesem Falle in ben betifchen dombiniftischen Blattern unberanbert weiter, und gur Aberechflung ift es jeht ber Berfiner Botot. angeiger", ber fich bierin befonders ausgeichnet. Das Blatt entruftet fich aufs bodifte, bag eine frangofifche Beitung fich "entwürdigt" babe, su ichreiben, bem getoteten Bergeanten fel feine Brieftafche mit 2000 France gestohien worben. Der "Lolalangeiger" fdreibt begut "Dettenf ein Bort gu erwidern mare verforene Dabe; es genant, folde Lugen niedriger gu bangen." Datte ber "Lotalangeiger", wie es fich bei ber Bo-beuming biefes Falies gegiemt, ber Angelegenheit eine emas ardhere Ausmerlsamteit geschent, so batte er wissen mußen, baß tatfachlich seftgestellt worden ift, baß die Gield-tasche des Ermordeten, in der nach der Aussage des Serge-anten Tripier mehr als 1000 Francs gewesen find, gefehlt bot.

Auf bie Rote bes Marichatts god, negen ber Totung bes Bergeanten bat die beutsche Regierung bereits geant. wortet. Gie weift barauf bin, baf einem Telle ber frangoider. feite aufgeftellten Rorbetungen, insbefonbere ber Borberung wegen Ginleitung eines Unterfudungsverfahrens gegen bie Tarer, wegen ber Gutidutbinung und wegen ber llebernabme ber Roften ber Beerbigung, bereits bor Gingang ber frangefifden Rote Wenfige gefcheben ift. Die für bie familie bes Geibteten beanfprentte Entichtbigung ift, obwobl eine Mechtsverpflichtung bogu nicht beflecht, aus Entgegentommen angefeonben worben. Dogenen lebnt ble Deutice Megierung bie berlongte Beftrafung ber Stabt Berfin mit einer Bufe bon einer Beillion Franten als vollerrechtlich unbegrunder ab. Mir ben Boll, bog fich die frangbiliche Regierung blerin bem beuifchen Rechtstandpunft nicht anichlieht, wird jeboch angeboten, biefe Brage einem gemijdten Schiebsgericht gu unterbreiten.

### Die Wahrheit über Ungarn.

Der "Bormaria" und bas "8 Ubt-Moenbolait" wenten fich n Berfoffer ftommenben Bufcheiften gegen unfern Erfifel in Rr. 836 "Die Wahrheit über bie Dintlufits in Ungarn", in bem wir an der Dand underifcher, dier-reichilcher und fcweizer Zeitungen und gegen die Berichte von "Barwärte" jawie anderer Glogerlicher Leitungen gewandt hatten, nach benen bie ungerijden Repolutionstribungle aufa entfeplichite gegen Gegenrevolutionore gewitet und gunberte ben Tobesurtetten erloffen und bofftredt batten. Der "Bormiris" beruft fic auf die ungarifde Britung "Bords Hifag" und fiellt baraus felt, bag taifacilich eine Angabl Gegenrevolnfionore in Budgeeft ginn Tobe verurteilt und auch bingerichtet morben feien. Sollien bleje Angaben tatfachich gutreffend fein, bonn fonnen wir nur, wie wir bereits wieberholt erffart haben, bas Borgeben ber ungarifden Reglerung auf bas aller. icharite migbilligen.

Benn aber ber "Bormarts" erfiart, bie hinrichtungen in Bubapeft feien nur infolge einer Rote ber italienischen Regiecum eingestellt morben, fo bieibt er erstens jeben Bemeis für diefe Behmipjung ichnibig und greitens erfcheint biefe Angabe um fo fonderbarer, als es gerabe ble italienifche Willitar. miffion in Wien mar, welche bie Bidftermelbungen bon ben Deffenhinrichtungen in Bubapeft für unbegrundet erfiarte.

Aber felbft wenn biefe Angaben bie bollfommente Babtheit borftellen, muffen wir unsere Bohauptung bas die Mitteilungen bes Mormaris über bie Bubopester Bintjustig eine nichts an-beres als maßlose lügnerische Dete barftellten, Bormarts" noch in ber Rummer vom 6. Juli bie Stirne biefes Gejdent mu Tant angunehmen.

Quelle angegeben bat, und benen biefe "Schauernachricht" mitocieilt morben ift.

Da aber ber "Bomouris" bas Bugen nicht laffen tann, fucht er seinen Lesern vorzutäuschen, wir haiten unsere Angaben nur auf den "Bester Mohd", das antliche Organ der Budapester Megerung gestüht, während wie in Wirtlickleit und aufer auf dies Blatt noch auf die Milener Arbeiterzeitung und vor allem auf im "Bürcher Bollsrecht" toibergegebene dirette Nadridian aus Budapoli berufen haiten.

66 ift übrigens wunderbar, wie ploblich bie burgerliche und rechtsfozialiftische Preffe fich gegen eine Angahl Sinrichtungen in Bubapeft richtet, biefelbe Preffe, die fein Wart ber Entruftung fand, als noch vor weuigen Wochen in Riga die beutschbaltische Landeswehr in Gemeinschaft mit reidsbeutschen Truppentellen unter dem Kommando eines ehemoligen deutschen Offiziers, des Majors Fletscher, Tausenbe von angeblichen "Bolschewisten" hingemorbet haben.

### Bedingungslose Audgabe der Ariegsgerangenen

Wie affizios mitgeleitt wird, hat fich die Bennutung, als wollte Frankreich die Rudführung unferer Arregsgeforgenen entgogen der Festlogung im Friedensbertrage, mo diese als nach der Ratifikation bedingungskos ersohjend in Aussicht gestellt wurde, mit der Frage des Wiederausbanes in Berbandung beingon, jeht als unbagründet heromsgestellt. Die Rücksührung ber Reiegsgesangenen wird bielmehr unabhängig bon bet Frage des Wiederaufbaues vonflatten gehen, fobald die Tamsportverhäldnisse es zulassen.

### Clemenceau über die militärischen Sicherheiten.

Berfailles, 18. Juli.

Bor bem Friebensausichus ber Rammer behandelte Ciemeneeau gestern bie Froge ber militärischen Sicherheiten für Frank wich am linten Rheinufer und erflärte, Marichall Foch habe vorgeschlagen, Brüdenfähle am Rhein zu errichten, die von ben Enjentetruppen gehalten werden follten. Dos, was der Friedensvertrag vorfebe, genuge für Frankreiche Sicherheit, selbst obne Brüdentopfe, die Frankreich schlieglich selbst batte beseihen muffen und bie auch politische und militärische Schwierigkeiten nach sich gezogen baben wurden. Rach seiner Ansicht gebe die vorgeschene militärische Silfe Englands und Amerikas im Galle einer beutschen Berausjorderung Frankreich genugend Sicherheiten. Wenn biefe Sicherheiten icon im Muguft 1914 borhenden gewesen maren, ware es nach feiner Meinung nicht jum Ariege gefommen. Die Gicherheit fei fo groß, bagi Frankreich burch Gofeb bie militarifche Dienfigeit auf ein 3ahr becabfeben tonne.

Rochbem Clemenreau bie Ausschuffithung beilaffen batte, berichtete Mene Begunrb über bie beutiden Rolonien.

Die frangofische Megierung hat beschlossen, die Phiesklasse 1903 der Marine ab 30. Juli, die Jahrenklasse 1910 vom 10. b 3 20, Angust, die Johrestiasse 1911 bom 20, bis 30 August zu

### Politiche Gärung in England.

Moticebam, 18. Juff. Dem "Rieutre Molienamichen Courant" zufolge bat Bonar Law bem Unterhaufe milgeteilt, bag beabsichtigt wird, die Bufammenfehung bes Rabinetts gu anbern. Um bo seimmtes Derum könne ex bafür noch nicht angeben.

T. U. Min fterham, 18. Juff. "Banbelsbied" melbef vons 17. d. M. aus London: In politifden Rreifen bilbet bas Sauptintereffe bie Frage ber @ranbung einer neuen Zentrumspartet, wozu etwa 100 Barlamentanier die Initiative ergriffen faben. Die Angelegenheit etbalt besondere Bedeutung burch bie neue Rebe Carfons (gegen homerule für Island) der furz zubor Lloyd George befucht hatte. Deshalb wird bie Frage erartert, ob Rlopd George ben Plan gub-heißt und er fich an die Seihe der neuen "Bartei" fiellen werbe. Ein befannter Roalitionsliberaler bat mit bem . Manchefter Guardian" die Angelegenheit befprochen. Er blieb dabet, baft fich feine neue Partei ober ein neuer Bind bon Barteien bilben fonne, außer auf einer bestimmten Politik obwohl er nicht glaubt, daß bie Unioniften und Liberalen fich auf eine Bolitit vereinigen fonnten. Er meinte jedoch, bog Carion einerfeits und die Unabhangigen Efberalen andererfeils beobsichtigen, die gemäßigten Biberalen und Unioniften gu einer Boreinigung gu bringen. Der "Mandefter Gerbien meint, bah die Angelogenheit überfrieben, jedoch Carfons Rede ben Lebentung fei. In allen politischen Kreisen werbe gehofft, daß die politische Atmosphäre im Sause, weiche in o vielen Buntten unficher fet, bei ber eiften Welegenheit bon Flow George granters werbs.

### Mus dem Staate Elittwiß. Rein "fröhlicher Tag"?

Wir erhicken folgendes Telegramm:

Beriin Lattivie 2170 18/7 1/50 n.

Auf Grund des fitt der Prehgesches wird um Aufnahme sosgender Verichtigung ersucht:

Der Ariten "Ein trödlicher Tog" in der Adendansgade dom 17. 7. der "Freibeit" deruht nicht auf Aufschen. Das Flegiment Oven weiß don seinem West, das am 27. 7. stattlinden holl, auch besinder sich im Regiment sein dauptmann Riemann, Bentnank Rüttlinger, noch Feldtwebel Jahn, der die Einladung zu dem Fest unterschreiben baben könnte.

Reichemehrminifter Roble ift ebenfalls an einem berartigen Beft völlig nibebeiligt. Oberfommande Moste.

Entelgnung bes ehemaligen Marften bon Lippe Detmelb. Der Lippejde Landing beidiog bie Berftaatlichung bes gefam-ten haus - Familien - Fibeitommifies ohne jede Abfindung an bas pormals füritliche Dans Bippe-Deimold. Der im Landtogsausschuft vereinbarte Bergleichenorichlag wurde vom Annbiag vermarfen, da von dem ehemaligen Fürsten Witieilung vorlag, daß ihm die Erlangung der Lustime nung der Reciaten des Allesbenhaufes eicht möglich sei,

Gin Proteft gegen bie bolnifden Jubenpogrome. Graffin Krasinoli teilte bem Borsibenden ber jüdischen Gemeinde in Warschau herrn Kundstein mit, daß sie gum Zeichen des Proteste gegen die Barrome eines ihrer häuser der jüdischen Gemeinde ichenken wolle. Die füdische Gemeinde hat beschlossen.

Die englifde Siegedanfeihe bat 708 Millionen Bfund fetto

Internationaler

# 24stündiger Generalstreik

Am Montag, den 21. Juli 1919, mittags 12 Uhr auf den Spielwiesen Treptow, Humboldthain, Friedrichshain

Große Massenversammlungel der U. G. P. Groff-Berlin.

Tagesordnung: Die Internationale und der Friede.

Redner: Erifpien, Dittmann, Hoffmann, Kunftler, Kater, Aubig, Mofes, Malzahn, Neumann, Radte, Rofemann, & Wegmann und Weife.

### Theater und Vergnügungen.

Jolkshihne, Theater am Uhr: Per hellige Fierjan

C. Meinhard — R. Bernauer. Thonter L d Röniggräizer Sirufie is Uhr: Der Häuptfing.

Komödienhaus ton der Marschallbrücke. Uhr: Lirelott von der Pialz.

Berliner Theater

Benisches Theater Allaffendich S Uhr Max Pallenberg in Auch ich wur ein Jüngling ... (Schwunk)

Rammerspiele Allabendiich 8 Uhr: Leopoidine Konstantia in Das Welb und der Hampelmann.

Theater des Westens Aliahendlich 75 Uhr: Die Geisha.

Lessing-Theater

Doutsches Künstler-Theat

Zum 50. Male Die Rutschbahn.

Residenz - Theater. dergrande. Klosteratra: Ausgang Stralauer Straße. S Uhr. Zum 183. Maie: Das köhere Lehen. Schamplel von Sufermann. Regie: Alfred Rotter.

Trianon-Theater. Friedrickstrafe, 2tr. 4927, 2386 Uhr: Zum 309 Maie: Der gute Ruf

Rose-Theater Th Uhr. O schöne Zeit, o selige Zeit.

Gartenbühne: 5 Uhr: Konzert, Spezialitäten. 15 Uhr: Das sieht sich jeder an. Walhalia-Theater

National-Theater

## Famille Rannemann

Das Gesetz Social Drama v. Paul Bader

Wallner-Theater Anlung 4,8 Uhr.
Von Publikum und Presse
mit größiem Beifent aufgenom Alfr. Herr schrieb
im Tagi Von Oknober his
Juli pab mit kein Werk
einen au starken Eindruck

Internationaler Bund der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen, Ortsgruppe Spandau Heute Sonnabend.
findet in den Gesamträumen der Neuen Weit unser erstes

Andrew of the Control of the Control

Spezialitäten - Theater Landsherger Allee 76-77 am Ringbahnhof.

endlich 74 Uhrt Elite-Sänger

Seidel, Ruselli, Horat, Schubert, Rathke etc. Humor, Spielpl, Sommerpreise !

Buthgen-Konzert

Wintergarien

Varietéversteilung

1/48 Neptun's Bummelfahit

feil: Sperites-From is 3 lites. In der Taux- B 3 lites diele täglich B 3 lite. Variete Anfang 4 Uhr.

Sennit du das Land, wo dide Siden flehen? Haftenbenfleinen Spree-wald ichen geschen? Der ichonite Ausflugs-ort im Reiche

Manns Salbichloft in Schöneiche.

Tel.: Friedricishanen 65. Jeben Sonntag Tang.

Ballschmleders

Variété-Garten

Badolrasse 15.

Grosser Saal. Schattiger Garten. Jeden Sonntag Vorstellung. Eintritt 60 Pfennig-

Arbeiter - Eitern - Bund, Berlin Jonatag, den 20. Juli 1219, 2 , Utr Kinder-Fest

Minder-Pess
and dem Spörtplatz des
Turnvereins Flehte "Alte
Körenicker Landatraße,
Bahnhof Baumschisfauweg,
Erfeil Wig, Dafer hel,
Mitwirk d Turnv. Flehte",
Basschilfkenen Wilhliege —
Turnische Britkungs — Basschilfkenen Britkungs — Basschilfkenen Erfebrunken
Bei Regenwetter fürdet das
Test Sonatag, den 27. Juli
statt — Béllets im Parteibliro des IV. Kreisea, in den
Kontunvereinen d, Osiens
und an der Kasse.

Adalbertstr. 3 Hausnummer beachtean ist lie Rechtsdetektei Wahrbeit",

Sommer - Theater 6 18. Frentisuer Framenada \$-9.

Täglich 12 Variété-Nummern Grosses Theater-Orchester

Eröllnung der Gärten: Wochenings 3½, Uhr Sonntags 2½, Beglun des Konzerts: Wochenings 6 Uhr

Beglan des Varlétés: Wochesings 5 Uhr Sonnings 5 Uhr Sonnings 7 Uhr Sonnings 6 ... Uber Vermietung der Gärten an Vereine, wende man sich zu die Direktion.

Schwarz, Sommer - Theater Lichtenberg, Möllendorfstraße 25-26 Bir, Thee Oppermann.

Hente Sonnabend, abends 7 Uhr: Gr. Garienfest u. Feuerwerk

Extra-Konzert sowie das

Spezialitäten - Progrimm

12 Variete - Sterne, n. z.
Erna, Intkleidangsazene in der Lait
Curt Roda, der britiante Humorist
Julia Sommer, Solo-Spitare-Tangeris
tiuston, der arkomische Jonglear
Paula Duvals wenderbere Hundedressaren
Klein-Iruppe, Loti-Akt
Charil u. Armes. Akrobaten
Alarka Scholz, Berliner Soubreite
Kaffeckighe ab 4 Uhr — Kinderbeitstigungen.

Kaffeekeche ab 4 Uhr - Kinderbeinstigungen, im Saal Tanz, - Jedes Kind erhölt ein Billett zum
Kinderlest am Mittwoch graffe. - Hal Regen bieten
die großen Halfen Schotz für 2000 Persoen

Jeden Mittwoch: Gr. Kinderfest:

Sommerfest



Konditorel u. Café Hohenstaufen

Kottbuser Damm 76, Inh. Otto Polimann, hält sich den Genossen bestens empiehlen.

### Viefanntmachung.

1. Es entfällt auf den Abschnift 58 der allge-meinen Lebenamittelharts der Stodt Berlin 2 Pjund Reis zum Preise von 0.51 M. 2. Unter Ausschlung nachträglicher Annahme sind die Unneldungen von Sonnebend, den 19., die Dienstag, den 22. Juli 1919 dei den Kleinhändtern adausreben.

adjugeben.
3. Die Rieinhändler haben die Anmeldeabschnitte zu der oden ausgerusenen Rummer bei den Großbündlern am 21. Juli 1919 abzullesern.
4. Richt abgeholte Ware verfässt mit dem 23. August 1919.
Berlin, den 18. Juli 1919.

Mogifirat Abiellung für Rähemittel. Tgb. Kr. 4876 Rö.



Gartengrundstücke LAuloge b. Chigart. Gan., friedid. Anferiand, ielie an arpho. u. regul. Strahe, m. Cos u. Rasifertig Kantledorf-Vord, burtt a. Stana. bez., zu idl. Br. ie nad Lage. Airedorf-Vord, Station d. Stadus, DR. n. W. 40, an. Offichighe Lateurg-beding-mustimite an bin obigen Countries u belief

Eigenheim-Gefellichaft Nieschalke & Nitsche, Bertin NO 43, Rene fränigfrahe 16.

Möbel-.....Versicherungen General Agent Jollen, SO 16, Kaiser-Frans-Gre-



Farben in 2-5 Tagen Dresdener Straße 85.



Verkalkte Adem A Ist Arterlanverkalkung bei har?

Die Antwort darunt erteilt unser Prospekt, weicher Ibnes solort gratis zugesnodt wird. Wean Sie Schwindermälle, Atemnot beim Trenpeakleigen, Kopidorack, viel Kopischmerzen unw. haben, so ist es Zeit, daß Sie alch orientieren. Wir naben ca. 1000 unsulgeforderte Zengalane. Unsere Haustur lat gänzlich greinfrigen unschäftlich Eilnemalna fhamiliehe faleillicheit. Allgemeine Chemilche Gefellichaft

## Deutscher Holzarbeiter - Verba

Berwaltungsfielle Berlin. Bureau: Beelin CO. 16, Rungeftr. 80. Tel. Amt Moripplat 10

Brandlenver ammlung

Anhmennergolder! Connabend, den 19. Juli 1919, nachm Gerbanbehaus (Arbeitslojenfaal), Rungt

Tagesorbnung: 1. Bericht ber Berhandlungstommiffion über Gewählte

Leuerungszula en. 2. Befchluf foffung über einen ebentuellen Gireit.

Achtung! Berfegung der Urabftimmung auf Dienstag, ben 2 m benfelben Loftien bon 4.7 Uhr nachmittigs.

Deutscher Eisenbahner - Berband | Werlmeiften & Beziert Berlin, Binder Gent

Comitag, ben 20. Juli 1919, borm. 9 Uhr, findet im Bebrer Bereinsbaus, grofier Gaal, Mierauderplag, eine große

## Mitglieder - Versammsung

1. Weiche Lehre gie en wir aus bem berfoffenen Streit! Referent: Ameiel-Geftutg.

Referent: Anerel-Schutz.
Referent: Anerel-Schutz.
2. Jue e Andreche.
Die Wingfeit der Tagesendungs bedingt, das alle Mitglieder pfinistist und vollzähitg erzeinen. Abentebebed ingleimiert.
Tie Begliebel einig.

Adituna! Syndikalisten! Mufruf gum Brotefiftreif

am Montag, ben 21. Juli, vormittags 10 Ubr, in Boefer's Festfälen, Berlin, Beberfrrage 17

Demonstrations - Derfammlung. Genoffen und Genoffinnen!

Ericheint in Maffen! Geftaltet die Demonstration an einer gewaltigen Sundgebung gegen alle bieberigen Unterdicklungsmaßnahmen. Die Beschäfteleitung bes Affgemeinen Arbeitervereins für Giof-Berlin.

Bentral-Berband der Glafer. Mourag, den 21 Anit. abende is ubr, im Gewertichafte-baro, Saal I, Bierreljagred-

### Generalverfamminng.

Rallenberten Anrechge aus Begisteberjammlungen. Berichtebenes.
Das Erichten aller Kollegen ift Blicht
Lie Orisbertwaltung.

Courscher Husiker - Verband, Ortsverwaltung Berlin.

Geschäftenteile Kalser-With in Straße 31.

Feruspescher Norden 988, 3244, 4402, 12888,
Geschäftszeit tigfich von 9 Uhr vorm bis 5 Uhr sachm. Grösster, vornehmst. Musiker-Bachweis Gross-Berlins

Vermitielt Masiker kostenlos für Oper u. sonstige Thoater. Konzerte, Cabés, Hochteiten, Vereins- u. Privatiestlichkeiten, aperiell für die Ventlichkeiten der thewerstchaften,

Dr. med. Karl Reinhardt Berlin, Folsdemer Strasse 117 (a. d. Lelizovetrasse) Haut- und Narnarzt

bowährte, Inchmäunische Behandlung, Unentgeltliche Auskenit und aufklärende Gratis-Broschüren (Beschreibung sämtlicher Heilver-jahren) in den Sprechstanden von 142-2 mittags, 160-3/s10 abends, Sonntags 1/41-1 Uhr (im ver-schlossenen Brief Mk. 128).

Spezial-Arzt Hr Haut, Hara- and France, Urla-und Historierandhongen. Damen- and Herrer-Abtellang. Erste und äl este Hell - Anstalt Löser Dir.: Löser senior. Social-Aria nur Rosentitaler Str. 69-70, 5d 4h Joseph 6-1

Wertmenter Wonten benut abends (

Oeffenlie Berfamm

Wohnungs - Einri

Zorndorfer Stra





Schmerzl, chme Schmerd narbenire entierate, Prospek Nitschke, Char

Hapt- one Harb Priedrichstr. 90 states

Spr. 10 - L n. 5-8, 50 Erfolgreiche Hehr

Dr. med. Haedio

dus: bale und febt ben

par Z r

inci fic fich

## Gegen Spiheltum, Polizeigeist und Reaktion.

madfolgend ausstührlicher wieder:

Benosse Leid fam gestern zu Wort und föhrte eswa solgendes zus: Die heutige Debatte bat gezeigt, daß die früheren Machthaber wieder im voller Beside der wirtschaftlichen Macht sind und diese rückselt diese ausnuhen. Die sogenannte Freihrit, die leht zelabt wird wie früher der preußtschaftlichen Macht sind und diese nicht freihen uns niemand nachmocke, hat dos Gost nach lange nicht freihen uns niemand nachmocke, hat dos Gost nach lange nicht freihen wirtschaftliche Bewegung nach der andern erschüttert das Neich die ins Wart. Die Regierung warnt, draht und schafft schlichlich Niehe mit Mass die nange wahren und Dand granaten. Aber es sit eine Kirchhossende. Schlimmer als je ist es heute. Die Mittel, mit denen "nan regert, sind Velagerungszustand, Schubhaft, Kriegsgerichte, Zuchthans und Todesurielle. Und so seine Preudstungsresonn. Was dabei herendsammen wird, können wir an dem ermessen, was wir diöher erlebt haben. Die Dinge sind eben die alten geblieben, wenn auch die Firma geändert worden ist. Au einer wirklichen

wenn auch die Firma geandert worden ift. Bu einer werflichen Gelbstvermallung, bem wichtigften Erforbernis einer inneren Beuorganisation werden wie wohl verft fommen, wenn wir bas einheitliche Reich haben und biefes in Gelbftvermaltungs. beziese gegliedert ist. Bewegungsfreiheit müssen die Gediete und besonders auch die Komuunen bekommen, um sich voll entwickeln du komen. Dazu gehort die Beseitigung des Aweikammerspitems. In erster Linie warten wir ober auf das Rahmengesch, das den Gemeinden die Möglichkeit zu kommunalisieren und zu sozialisieren albi. Freilich, was man in dem Entwurf hierüber dietet, dass den back keinessalls Geseh werden, denn die Enischädigungspflicht läuft auf eine ungebeure Schröpfung der Gemeinden hinaus. Als einen Fortschritt begrüßen wir den Gescheutwurf über Eroh-Berkin, weil er einlich mit der sommunalen Berrisenheit

Ministerprafibent Dirid bat bier erffart, ber Boligeiftaat werbe aufgeluft,

hom. 4%

BIRTH.

min

6.4

Hare

Stadtle Stadtle Stadtle Stadtle Stadtle

Damit find wir einverstanden um fordern die Kommunallsweung ber Bolizel. Sie war ein wichtiges politisches Machtmittel und fie wurde dazu migbraucht, die Bolfsmassen niedergutnüteln. Berr Birid bat nun auch bavon gesprochen, bag er auf bie tat-trafilge und bertrauensbolle Mitarbeit ber Lanbesversammlung techilige und vertrauensbolle Mitarbeit der Landesverlammlung techne. Wie sieht es aber dankt? Ohne diese Hand zu fragen, wird von iegendeinem Megierungsrat die Errichtung von Einswissen — sellset Das nennt man Demokratie. Ohne die Landesverschienuntung zu horen, ist die Neuurdung der Vollzet, deren Kasernenten einsach verfigt worden. Das ist das Kennzeichen Kasernenten einsach verstet worden. Das ist das Kennzeichen des neutreußischen Geistes. West dagegen protestert sogar die Schutzmannschaft selber. Sie wendet sich aber auch ganz entschwen gegen den Polizeiral Fröhlich, jewem Erzeraktionär, wird dessen Konto die unsähligen Altikäder zu sehen sind, die Bertung hehte, und es ist wirkläder zu sehen sind, die Bertung hehte, und es ist wirklich zu verwundern, das solch Wir sind der Andern noch im Amte ist, wie auch ein Dode.

Bit sind der Meinung, das die Keusedung der Vollzeit und die Einswehrerwehren direst gegen den Friedensvertrag verstoßen. Swiel wir gegen den Kaldalanebervertrag einzuwenden haben, Erzen die Befeitstung des Kilkfalbsmaß haben wir nichts einzu-

Ergen die Beseitsaum; des Militarlemus haben wie nichts eingu-wenden. Liber die Art, wie bier hintenberum gearbeiter wird, ist tet beebnib und leine Reglerung der Welt mehr über den Weg

Gin noch schwärzeres Napstel bit die volltische Bollzei. Wir haben nicht geglaubt, daß es im neuen Breußen so eiwas noch geben werde. Und doch sinden wir im Glai noch den

Allen Rerruptionsfenbs von 300 000 Mart für geheime Broede, ober, wie man jeht schambaft sagt: jur Belämpfung bes Ber-brecheriums. Rein Parlament, bas eiwas auf sich hait, barf bie-

Rach der Debatte über den Landarbellerstreit fem Etaisposten, über den die Kechnungslegung verweigert wird, sproch am Donnerstag spät abends in der Breufissen Ernfehren. Bir an de de erfammt ung Genoffe Leid unm Eint des Juneren. Der offizielle Bericht britigt über diese äußerst wichtige Bede wiederum und ver gesten fie deskalb wiederum und ver gesten. Bir geben sie deskalb wiederum und des Gogialistengesehes, gehabt hat. Spieles werden wiederund des Gogialistengesehes, gehabt hat. Spieles werden wieder in der dere des Gogialistengesehes, gehabt hat. Spieles werden wieder in der dere des Gogialistengesehes, gehabt hat. Spieles werden wieden die Arbeiterbewegung losgesassen und wo des Sozialistengesehes, gehabt hat. Spihel werden mie Deu-schredenschwärme auf die Arbeiterbewegung losgelassen. Und wo es nichts zu spiheln gibt, da tritt die Spihelphantasse in Adtigkeit. Und sie sinden Eläubige unter Leuten, der denen man es nicht erwarten sollte. Was dat uns nicht der Winisper Geine dier für Raubergefdichten vergetragen. Meinen Freund Lebebour bezichtigte er, an der Besehung des Baeroares mitgewirft zu haben. Die Schwurgerichtsverhandlung bat den sith und karen Beweis erbracht, das daran k in wahres Wort ist. Und was hat er site Anklagen gegen den roten Soldstenbund erhoden. Auch diese find por Gericht glatt als Unmahrbeiten ecwiefen worben.

und das int ein Deine, der seldst Justigninister war und dem das Ungulöffige, auf ein schwebendes Berfadren in solcher Weise einzugreifen, delkammen dewuht gewesen ist. Aber, um Simmung gegen weine Pariel zu machen, ist ihm das verwerslichte Littel zut genng, da kommt es ihm auf keine Lüse und keine Bertenndung an. (Ind. Dosfmannt Wee, da übertrifft er Mödelin noch!) Wirtlich, ein solcher Wann wöre im allem Breissen nicht möglich gewesen. Das er noch an seinem Alahe ist, deweist, wie politonemen berrottet die politische Woral bei ist, demeist, wie vollkommen verrottet die politische Moral dei denen ist, die fin singen. Uns denn es recht sein, denn für uns ist er ein Teil von sener Kraft, die das Wöse will und dach das Gute schafft. Sollte er dennoch einmal verschwinden, würde ich sim, det aller Abneigung gegen das Orden- und Titelwesen, dach ein Ghrenzeichen: "Für irene Dienste im Interesse der Realison" zubilligen. ift, bemeift, wie volltommen berrottet Die politifche Moral bei

Sand in Sand mit ber Bildung ber Ginwohnerwehren und ber "Remordnung" best Polizeiwesens, longen bie Bestrebungen auf

Befeitigung ber Arbeiterrate.

Beseitigung der Arbeiterräte.

Die sind auf einmal öbeeftüsig geworden. Das freieste Bahltecht, die "vollendete Demokrotie" erseht alles. Diesenigen, die die wirschaftliche Macht in Handen haben, bestimmen beure wie ehedem. Die Borgöngs in Bommern bewersen es. Nicht die Negierung hat über das Militär zu bestimmen, sondern die Nigrarier. Benn es anders wäne, hätte das Militär gegen die pommerschen Landbunder und nicht gegen das Kanddrolekariati vorgehen nüßen. Und wir sehn es doch und auf allen andern worgehen nüßen. Und wir sehn es doch und auf allen ander vorgehen nicht kope eizenslichen Machtscher sind. Arbeitet men sehn nicht kope eizenslichen Machtscher sind. Arbeitet men sehn nicht kope eizen den den Anderschen und biefe Koalianäre mögen natürlich nichts von der Kläteorganissaften wissen. Aber seien sie überzeugt, der reine Kläteorganissaften wissen. Aber seien sie überzeugt, der reine Kläteorganische morfabert Allerdung, mit dieser taligerikken Demokratie hat er nichts zu dun, mit dieser sieht er im hristellen Gegensah. Es kendelt sich um Machtspagen, die masgestäupst werden untigen. Bir sind der Kinstallung, doch wir nicht auf dem Megen der Kangerlägen Demokratie zum Sozialismus landwen, sondern durch den Gegenstäten Demokratie.

Der Weg, den die Rechtsfazialen gehen, führt direkt und

Der Weg, ben bie Rechtsfazialen geben. Allet bieekt und unreitbar in ben burgerlichen Sampf. Wir steben nach wie bor auf bem Boben bes Riaffensampfes. Swifchen ben Bestienben and dem Woden des Kiassenfampies. Zwisgen den Legischenen und den Anders sommen wir nicht zum Sozialismus, anders kommen wir nicht zum Sozialismus, anders kommen wir nicht dem Brisspart herdies. Wer diese Biet werden wir nicht durch Buissparcherichen, sodern nur durch gut acganissierte Rassensteinen. Und wir werden nicht nichen und rassen, nicht im Kampse erlahmen, die das Ziel ecceicht ist, su den Machikarialen den Machislozialen)

wenn nicht mit euch, bann gegen encht

Wir filhen und bei diesem Kompse auf die internationale Solidarlich der Völler. Gande Arboit soll getan werden. lieberall in aller Welt muß ein Sade gemacht werden wit der Ausbeitsche Gemacht werden wit der Ausbeutergesellschaft. Dazu wewden wie das Profestatat aufgebeutergesellschaft. Dazu dewen wie das Profestatat aufgebeutergesellschaft. Dazu die gemacht wird uich mehr lange auf sich werten lassen, dann ist die Weltremention das (Stiliemischer Beisall lunks.)

rüftung. Half ihnen nichts. Sie belamen von unserer Rebaerin gesagt, was sie verdienten.

wirflich auch unorhört, als Bundelgenoffe der Schwarzen nach

Ernubsche haben zu wollen. In dutter Leiung nahm Senosse Wie Doffmann noch bas Wort um die Art und Weise an den Pranger zu siellen, wie hinter den Kulissen in realtionärem Sinne gearbeitet wied. Das sei Gefinnungslumpert. Das Geseh wurde angenommen. Ge triff

au 1. Ofiober in Araft Die Rogelung verschiedener Bunfte des Gemeindever-jassungsrechts soll durch ein Solgesch vorläufig erfolgen. Dars unter fallen insbesordere die Roumehlen der undefolderen Ge-underbedorftendeundspieler und Kreisdeputierten. Erfolgen bei uieindervorstandensiglieder und Kreisdepulierten. Diese Wahlen follen die Al. Kingust vollzogen fein. Desgleichen sollen die Amtsvorsieder die au diesem Folipunkt neu gewählt derven. Die Wahl erfohrt durch die Kreisdage, Kuch über die Kennachten der Terntorion und Kommisspon getroffen. Kach turzer, untvefeitlicher Debatie, worin Gen. Stoeder desowers detwate, das ner dem Gesehrtenden Gene kannen geringen getroffen. Kach turzer, untvefeitlicher Debatie, worin Gen. Stoeder desowers detwate, das ner dem Gesehrtenden Generinderbeitasspungtresem feingen unsfere Steinung zur sonnenenden Gemeinderbeitasspungtresem forzustellen, der die Bestimmungen aufhabet, wonach Stoederonvoneien dieber untersogt nur, zugleich Wiglieder des Magistrans sein zu fonnen. In der zuduen Abstaltung ist diese Karpitrans sein zu sonnen. In der zuduen Abstaltung ist diese Karpitrans sein zu sonnen. Angenomminen wurde seiner nach Lugerer Anasprache das Ersteit zu Scheit zur Sichenstellung der Beilde im ganzen augenommen. Angenomminen wurde seiner nach Lugerer Anasprache das Ersteit zu Scheit zur Sichenstellung der Beilderberatung des Gials des Innern.

Der Berloft vom Donnerviog hat ein falfches Bill von ber Geschitzerbnungebebeite gegeben. Der Untreg bes Een Ud. Doff mann, die Beschränfung ber Rebefreiheit enfzuheben, erhielt nicht biog brei Stimmen, jondern auher ben Stimmen unserer Frallion noch brei bemefratische Stimmen.

### Gewerkschaftliches.

Bur Schflehung ber Spandauer Glaafsbetriebe.

Im Gorien der Spondauer Boddennerel versammelien sich gestern nachmitig Amisende der arbeitslosen Arbeiter und And gestellten der Spondauer Poerendetriede. Gemosse Meder der der ichtete ihrer der Adigleit der Kommission, die in Weitung dose steilig gewooden vor. Den Grönde war vollkommen aggetet. Der Kedener stellte welten den Berunt der Sibelloren misstellten der Kedenbere den Herre Potentiere der Seren Dabenen, des der Schließung der Vetriche klog. Die kohrerden Mederer sprocken sich lämilich in schließen Form gegon die blürgenliche Demokratie und für den Natespiliem aus. Wät großer Ampäung wurde auf die neuerlichen Angrisse enig den Problem des Weisberantbout den Nordfrankreich gedereit und die Bersammiung ersuler, das sich die Wolfrenkrischenderischen wirder und der Verbieden, zu diesen Problem Siellung zu nehmen. Es som klar zum Andbruck, das mem leinessoegs gewillt ieb Im Gorien ber Spandaner Bodbronerel verfammelten fic Ses fam Kar gun Ausbruck, des diesem werdnen Steinung zu nechmen. Es fam Kar gun Ausbruck, daß man keineswegs gewillt jeb die Schöden, die das kapitalfilische Shitem angerichtet hat, nur durch die Arbeiterschaft wieder gut zu nurden, zum Auben des Kepitalianus. Wit großer Peiterseit wurden, zum Auben der durgerlichen Breife zu einer Arbeitspflicht an Sielle der Rillichepflicht entgogengenaumen. Die Verfammlung schoft mit einem Doch auf die Kellervolution.

einem Hoch auf die Kieltrevolution.

Gegan eine Sidamme wurde eine Resolution angenommen, in der der gegenwärtigen Megierung, deren Abdängtzkeit von den kapitalistischen Jutressen ich immer mehr offendart, die schrießteiten Judierlifte Entielitung andgederlift wird.

Die Regierung, heist es weiter, erweist sich mit sedem Tage von neuem als unsähig, das Siend und die trostlose Ange der dielen hundertinusenden Arbeitelosen im ganzen Reiche durch Beschaffung von Arbeite der Bereitsbestung von Witteln, die eine menschliche Redenähaltung erwöglichem, zu bestene Andererseits werden aber die von der Arbeiterschaft dourfrogten Organe, die Arbeiterräte, sedes Einstellung den Kaupf gegen diese Ardeitersschaft ergade sich die Parcolet "Kaupf gegen diese Konstitungserungt" Wie unf dem Boden des Klätespheus stehenden übgeordneien in den Karlannenien werden ausgesordert, ihre Randete nieherzulegen. Manbate niebergulegen.

Lobnbetvegung bei ben Begirtstommandos.

Die Bertrouensmänner der Begirtsfummandos I—VI haben Donnersten in gemeinfamer Shang eine Resolution gefaht fie den Angebieigen der eingelnen Kommandos borgelegt

7 Mart; L. ein Wechmungdseldsgeldung von 40 Mart für Naver-heivatete best. En Mart für Verheinenere: A. die dicherigen Ge-bührmisse (1. Mart fühl. Soldenenlähmung und A. Mart Andeits-gulage). Diese neuen Sähe sollen rüdmirdend dem 1. April ge-gahlt werden. Die Vertrauendendinner surdern mit mitte-liche Beidundlumgen in der Angelogenheit und lederen es ab, auf dem Berwaltungswege schriftlich zu verhandeln, da sie bei der bekannten Berüglieppungstaltil der zusändigen Siellen nicht in der Lage sind die Kameroden wieder wennrelang zu der bei der bekannten Berissierpungstabil der zusändigen Stellen nicht in der Lage find, die Kameraden wieder monatelang zu vertrößen. Sie weisen darauf hin, das sie die Angedörisen der Begirkstommandos nur noch wenige Lage detudigen könnten. Wenn deine Entschenung gesollen ist, wied das eintreten, was dereits del den Tersognspoldsseilungen der Konamandos der Pallist: die Konamandos werden aus Bengel un Anderstehen ihre Burgan ichliehen wicken das aber würden die Bertrauensmänner im Intereste unterer Kriegsbeschädigten und der in den nächsten Tagen deinkehrenden Kriegsbeschädigten und die auch könernapiere who, ausgediesut werden nürsten, für die alle ihre Kildaraniere who, ausgediesut werden nürsten, das Kriegsmitstere und das Kinamaninisterium und die auch könernapiere wieden kaliege und im Interese einer geordneten wirtlich bestehe Kaliage und im Interese einer geordneten Seizerführung des Viensberriedes die derechtigten Forderungen der Unterensfigiere und Kannaministerium und verführt auf die wirklich bestehe Kaliage und im Interese einer geordneten Seizerführung des Diensberriedes die derechtigten Forderungen der Unterensfigiere und Kannaministerium und verführ an die wird,

### Bertaufchte Rollen.

Cigene Draftmelbung ber "Greiheit".

Weimar, 18. Juli.
Die Fortsehung ber Schuldebatte in der Nationalversammiung ergad ein selviames, Wild. Während die Reche der Kanalversammiung ergad ein selviames, Wild. Während die Reche der Kechtelbaginisten sich frampspat benusten, durch eine Kechte den Kechtelbaginisten sich von sich aus zu machen, nar es den Verlassen über lächtelben, die besherigen Anschauungen der Nechtssozialisten seht von sich aus zu vertreien. Drei Reddern der schieben die Demokanen vor: Abg. Seisfert (Sachsen) den seinzeichnete es schurt, das es unnötig gewosen sei, sich mit dem kenntum in diese Schaubergeschäft einzukaisen. Wid. Aus der hentum in diese Schaubergeschäft einzukaisen. Wid. Aus der Konntunt a. M.) logte überzeugend dar, das der den Nechtsstein seines Gefühlt für die Pracklische Durchführtvarfeie Herrichtsgeben berieren gegangen sei. Der Schulzal Keise aus Kürnberg benigeren gegangen sei. Der Schulzal Keise die den Konntunten seiner der der Kürnberg kenngeichnete der politische Stellung, die die die Kürnberg kenngeichnete der Deltag berienzisch, die Demokraten darfen die fortschutzt lieden Esdanten en soldzen Rage für sich, das ihre Kedare vollt fünden des Saus debeurschien. fidenting dos Saus beheerichten.

Won der Unabhängigen Soziasdemokrafie sprach zunächst Gen.
Kunert, der unsere grundsächste Stellungsachme unter scharfer Abrechnung sowohl mit den Deutschandsanden, wie mit den Keakinsozialisen derlegte. Geöfte Aufmersamkeit erregte es, als er sich dottei ansoriiklich auf die Brogram mörockste underschaftlich auf die Brogram mörockste Universitätischen Seinrich Schulz derief, der seht die Universitätischen Seinrich Schulz derief, der seht die Universitätischen Seinrich Schulz derief, der seht das Universitätischen sehre Unsächsch unter das Joch des Zentrum gegen das er früher sehne siche Unsächsch und den schwasigen Platzer Traub derkeiten sehne siehe Unsäch der steinung auftrat. Tehr hielt er eine Neakionstede allen Still nach dem Motter Die Religion muß dem Bolke erhölten bleiden. Jehr, wo diese Serren destürkien, das die Schulze ein wenig mit sozialistischem Geste erfüllt werden hännte, wollen sie des dannt sehen Kolkspartel draften, das die Schulze ein Wochtmitzel im Staate sei, als das sie dieder die Genes ein Mochtmitzel im Staate sei, als das sie dieder die Genes in Mochtmitzel im Staate sein verstanden deben. Abg. Abstil pubon der Tentlichen Kolkspartel drobte sogen mit einem Edate siede, inädesondere für Saatsen, wo die Achtsessaliehen unter Unisänden die erstallen Schulze beschieben könnten. Die Orren sind entschlössen, sich dieses Raatmitzel nicht ohne Kanupftauben zu sossen. Bon ber Unabhängigen Sozialdemofratie fproch gunachte Gen.

Unfer Genoffe Daale, der noch zum Worte fam, tenn-seichnete diese Treibereien in scharfer Weise und brandmartte ins-besondere die Tatsache, dah die Rechtsjozialisten sogar die katholische Schule konserven moden, abmobi sie fich doch längt darüber im flaren seien, das pie kribulische Schule

ein Neberbleibsel der alten Lustände sei. Das Zentrum habe sich bor einem halben Jahre nicht iräumen lassen, das es solche Erfolge in seiner Kirchen, und Schulpolitik erreichen könnte, wie sie sie sien die Nechtssoglatisten seht in Schulpolitikern gerfen. Und mit Recht schuldenderte er diesen grundsahlosen Bolitikern zum Schulb die Worte ins Gesicht, daß sie uns nicht auswärts, sondern zu rück in die Finstern is suhrten.

Die Finsternis suchen ber gegenwärig in Darischland boch erstaunlich gering großen Frage gegenwärig in Darischland boch erstaunlich gering ist. Wenn in früheren Jahren solche Anseinanderschungen bevorm kanden, wie wir sie deute in der Ankonaidersamming erlebten wieden diesen kanne gestellt von die genage geistige Well Anarschlands diesen Kanne nut gesten keine der Kethin der Kationaldersamming kanner der Kotsage der und toeten wird, legen die Gerkungen der Kannesten und toeten darung die den der Kethin der Kationaldersamming aus ihre Beratungen deine geschien Geschung der Kethin der Kationaldersamming geschien Enschwerenden der und toeten darung die den der Kethin der Kethi biefem trüben Ergebnis von den Demofraien aber noch harinadig

## Preugifche Candesversammlung.

Aufbebung ber Ortsichulinspettionen.

Der Geschenwurf über die Ausschien der Ortsschulinspelioren log zur greiten und dertichte Beratung vor. Er war
inspelioren log zur greiten und dertichte Beratung vor. Er war
inspelioren log zur greiten und dem Unterrichtsausschuß der von den Geschenwen dem Kerschausschungen der Konnannendos d Der Befehenmurf über bie Mulbebung ber Detsichul-

und Rriegamabelfer 400 Mart.

und Kriegdausbeller 400 Mart.

In der All-Leber-Berwertungsfielle G. m. 6. D. zu Krtebrichsielbe (Magervichhaf), find hrube, den 18. Heit, die Arbeiter in den Streit getreten, um die Wiederspinftellung den 40 zu Unrecht entlassenen Rollegen und Kolleginften durch-guschen. Im Austland besinden fich 200 Arbeiter und Arbeite-rinnen. Die Streifenden appellieren an das Solibaritärde ünd aller Arbeitsisch, daß fie jede Arbeit, die ihnen durch die Ar-beitsnachweise oder durch die Presse bermirkelt werden solite, für diesen Betrieb so lange absehnen, die der Streif ausgehoben ist.

## Groß-Berlin.

Befannimachung des Bellmagrafs.

Cente Connabend, ben 19. Juli bormitlags 9 Mir. finder in den Bermaniojalen, Chanffeeftr. 110, Die Boliverjammiung.

ber Arbeiterrate, der tommunglen Arbeiterrate, fowie ber Delegierten ber Soldatenrate ftatt.

Eagesordnung: Erledigung ber Befdlille ber legten Bollverfamming. Die Lätigfeit und die Finangierung Des Bollmegerntes und ber Arbeiterrate.

### Kricgsgefangenenfürforge.

Kriegsgesangenenssürjorge.
Die berarkiehende Mücklich der Kriegsgesongenen in die Heintlichent gier Beranlassung, die Ausmerksankeit der Dessenklässeit auf die kinnetzeit gemachten bosen Ersehaungen und Risklände bei der Wiederrinstellung ehemaliger Dereckangehöriger hingutweisen. Laut Berzügung der Neichkergreung dom 24. Januar 1970 sind die Arbeitgeber verhstichtet, diesenigen kingeschlich, die am 1. August 1914 det Kinne beschäftigt waren und später zum Dereckbenst eingegegen wurden, wieder einzustellen. Diese Werschaung regelt gleichzeitig die Entschäftigt waren und später zum Dereckbenst eingegegen wurden, wieder einzustellen. Diese Werschaung regelt gleichzeitig die Entschäftigt wie den Daheimgeblebenen zu gewührleisten sie Auslichen Bezilge wie den Daheimgeblebenen zu gewührleisten siehen Przige wie den Daheimgeblebenen zu gewührleisten sieher zu nichte zu entlassen. Diese Ausstelleben der Konnate nach dem Einsellungsnacht wieder zu entlassen. Diese Konste nach dem Kinsellungsnacht wieder zu entlassen. Diese Kinsellungsnacht wieder zu entlassen. Diese Kinsellungsnacht wirder zu entlassen. Diese Kinsellungsnacht wirdere der Konstellung den Kinsellungsnacht wirdere der Kinsellungsnacht wirdere geschlichte Der Keichtung den Felles der Kinsellung zum Abiedereintritt in ihre früheren Stellungen zum Zeit glatt abgewiesen, so dah erft der der Geschlungsaussiumme augehoten, mit der der der verhobe auch ieht wieder der Kinsellussen der Anderen und somit dem der Kinsellungen das Geer der Arbeitslesen zu verzeichen der Kinsellung der Kinsellung der Kinsellung der Kinsellung der Kinsellung gebrecht die Geschaft der Kreigsgesangenen zur Anweidung gebrecht wirder der Kreigsgesangenen zur Anweidung gebrecht wirder der Kreigsgesangenen zur Anweidung gebrecht wird.

Necht auf das gang sesondere Entgegenkommen aller Mit Kartoffein 380 Gramm Kortoffelfseiten (58).
menschen haben, dossen, dossen wir, daß es nur dieses Himpesse bedarft um die Arbeitgeber zu verantoffen, unseren diesbegüglichen
kluegungen und Wünschen zu serantoffen, unseren diesbegüglichen

vom 18. Juit, folgende telegtaghil de Berichigung:
"Die Besauptung, daß bei ber Werbegentrale ber Dibifion Lettow Am Ame Preiwillige, die sich anwerben laffen wollten, geleichagen worden sind, weil die Echtbeit ihrer Papiere angezweiselt wurde, ist folich. Richtig ift, daß fürzlich zwei Wann, welche in dem Nachtraum der Berbegentrale übernflateten, anderen Preiwilligen, die sich ebenfalls baiten annerben laffen und bort folie en, Sachen gestohlen haben. Rur biefe untameratichaftlide Lat find bie beiben Leute von ben Beftohlenen verprigelt worben." Unfere Mitteilungen fiammen von einem Augengengen, ber jich bereit erflärte, feine Angaben gegebenenfalls eiblich gu befurben.

Som Schulwefen, Geit Mai 1015 find in Berfin feine Ucberfichten über bie frequeng ber Berliner Gemeinzeschufen beroffent-licht worden. Jest ericeint bie erfte Ueberlicht wieber. - Danach licht worden. Jeht erscheint die erste Ucbersicht wieder. — Danach besteten in Berlin 811 Gemeindeschnlen, 20 hilfschulen, 8 Schulen sin Schwerdberige und eine Schule für kart ichwach innige Kinder mit zusemmen biel Klassen, davon besinden sich 210 in Wietzchulen. — Es waren noch 26 stegende Klassen vorhanden, weil in einigen Schulen die Erwerdstosenstristunge untergebendt ist. In den Schulen waren 28 280 Plate sin Knoben und 20 680 für Rädden (zul. rd. 80 000) undeseht. Die Zahl der Semeindeschlier in im Kläsgung bezrissen. 1914 bei Beginn des Krieges waren 294 956 Schulsieder in Verlin vorhanden, ist noch 204 787, also 20 219 weniger. Die Knochschulten ihr erneut zurüsseganzen auf 30 und säll welter. In anderen Schulberweitungen, wie z. B. in Spandau, Riel, Köln ist der Rückzung nach bedeutender. ber Mudjang noch bedeutenber.

der Ruchibard Meise der Arbeit sand der Genosse A. Eisen berg auf jurchibard Weise den Tod. Bereits als Kind Alundete er ein ledhaftes Interesse jür die Arkiterbewegung, an deren Kämpfen er als Aungling aftiven Knteil nahm. In der Re-volution stand er in den verderzien Rechen. Die Januarkämpse und seine Anweienheit im Richten Kortwärtst verwicklien ihn in die Prozesse der Jonuarwoche. Er wurde indessen frei-gesprechen. Zeht sand er nun dei der Arbeit den Tod. Als Buch-deutsereißskarderten in der Druderei der "Deutschen Allgemeinen Beitung beschäftigt, gerich er so ungläcklich in das Geleiche einen Kotarionamsichine, daß er auf der Stelle geistet wurde. Die Arbeiterbewegung verstert in dem erst Vösährigen Genossen Sisenderg einen tücktigen, apserdereiten Kämpfer.

Deil glait abgewiesen, so daß erst der Schlichtungdaublaut eingreigen mußte, zum andern Teil wurde ihnen eine Aberlautungslumme angehoten, mit deren ünnohme sie sich des Medles bogsden haben, wieder eingestellt zu verden und somit des besteht die Geschen, daß diese Arechode auch sehrt vokeher.

Es desteht die Gescher, daß diese Wesche auch jeht vokeher die Jauptarlief in Erinnerung gebracht. Jüt das Plund Edell.

Bir richten derhaft der Ariegdzehongenen zur Anwahung geschen, den Röhlicht der Ariegdzehongenen gur Anwahung geschen der Richten der Erbeitseber das dringende Erstautungen, den Röhlicht der Ariegdzehongenen einen Kultschen der Erbeitseber das dringende Erstauften der Kollichten der Kriegdzehongenen einen kannelen leberleutrungen beim Einfauf von Fischen Lieben und Kriegdzehongenen gur Anwahung gesche kieft der Kriegdzehongenen einen foreilgen Erbeitseber der Kriegdzehongenen einen foseilgen. Junacht umg einwal geserdert werden, daß die Jun Weichen und Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehongen einen sich die zu Weichen und Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehon der Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehon und kriegdzehon der Kriegdzehongen einen sich der Kriegdzehon von der

### Cebensmillellalender.

Das Oberfommando Moste ichicht und gu bem Artifel Zang ufw. im Parkrestaurant Bellevue, Logel, Spondaust oft Bom 18 Juli, folgende te's graehischen in der Mergenausgede Freunde und Anhanger unseine Sody find berglich dazu eineslicht. Die Behauptung, das bei der Werbegenutrolle ber Berichingung. Actedenau. Mitgliederversammlung nicht Dieneton, fonder Mittwoch obend 3 Uhr im Roller-Wilhelm-Barten, Rheinste, 64

Beilinden ebend 3 Uhr im Raiser-Wilhelm-Garien, Rheinst. 64.
Reiebrichstagen. Am Sonntog, ben 20. Juli. Familienousling
der U. S. N. nich Rohneborf. Tespunnt mitiage 1 Uhr Stellonds
Forner sindet am Sonntog, den 31. August, eine Damplerpartis noch
Roudflangewerber stalt. Absalti morgens 7 Uhr von der Brassei.
Um eine Uebersicht über die Teilnehmerzahl zu hoden, erfuchen alle, die dewillt sind, sich zu brieitigen, einen Zeitel mit aus Mnacht der Bersenen sowie zeh der Kinder dei den under geichneten Genoffen abzugeben. E. Randa, Schormweberste. M. Sovenstein, Khorn-Kilee 24; R. Dubr. Schormweberste. 17; Rebein.
Briedsichert Best. Dienetog, den 20. Zulf. a. ihr gebein.

Stellschenberf. West. Dienetog, ben 2A. Just. 8 Uhr abendt, in ben Eichbornschien. Dienetog, den 2A. Just. 8 Uhr abendt, in den Eichbornschen. Eichbornstr. Bo, öffentliche Boihsverfammlers Appesordnung: Unsere Tätigkeit in der Gemeinde. Herzu Amlet abend von den Jahlebendledelen Hondzeitelberdreitung. Treptom Baumichulenweg. Heute. Connadend, 7 Uhr, wichtsgunktionssitzung dei Kolber, Riesholzfir. 36.

### Bereinstalender.

Maffung Bifthauert Um Dienstog, 22, Juli, abends 7 Uhr. !

Ciactemerkftatten Spandous. Far bie ftellungelofen Angeltellung Munkunftertellung Dienetog u. Freilog, 3-5 Uhr. Buller, Breiteft. Element- und Teidenlampenbatteriefabriken. Dienetag. 22. Juli, abonds 7 Uhr, Bo fammlung aller Obleute und Bertraute leute, Rolanbfole, Elfoffer Gir. 28.

Judifcher Coglalbemokratischer Berein "Bund". Soute, Genenbend, 8 libr ebende, Cophianite. 18 (Tuenas fact), Borirog über Mobratie und Diftiatur.

Temprihof. Dienoing nochmittog 2 tihr im Neofgrundlas Kolferin ungufta-Str. 18/20, Borfammlung der Erwe bolofen.

Reigisbund der Kriegsbeschädigten, Kriegsbeilnehmer und Arbeitsbewen, Besich Sharteltendung. Connodend, 12. July 3d abend in den bekonnten Lobalen. Connodend, 13. July 3d forgestelle unserer Oriogruppe für Jucal den Rate und Sillefunktigen Generale unserer Oriogruppe für Jucal den Rate und Sillefunktigen Generalen Huge Gubbe; nochmitige von 3-7 libr. Alle linker Generalen Huge Gubbe; nochmitige von 3-7 libr. Alle linker Generalen State und Arme wollen sich fiels allen Hopieren dorthin degeden.

Turnverein Aichte. B. Mannerabtellung und bagu gehörle beilungen veranitolten am Sonnabend, d. 20. b. M., eine James parlie noch Schulgenbort. Treffpunkt Müller, Eche Geeftroffa, 716 morgena. Gofte willhommen.

Mebolter-Benderbund Raturfreunde, Oriogruppe Spanden. Gertieg. 20. Juli, Agitationstout burch b. Jolkenlagener Forft. Teeffeit. 7 Uhr, Gehibelliner Tor. Gafte willhommen, Bubrer Schlefts Arbeiter-Banbervorein Betfin, Nachtwanderung Bernau-Oratis burg, Troffp, Sonnabend, 5.30 Uhr nachm. Nachtheler Gannt, fit bis Wenfichenborf, Abl. 6,20 Stetting Bororibhi, Rofenihal umleben

Breier Banderbund. Rochtiour heute abend Biefenthal Boche. Treffpunht 6,35 Uhr Cteiliner Bernbahnhof. Conning Diefer Buchow-Ges. Iteffpunht 5,16 Uhr. Mm 25. July Buigliede perfommlung.

Arb. Ciperantiften. Sonnobend, 8, Raft. Alexanderfir. 10. 27, nerviog, 7%, Cophientuseum, Belnweisterftr. 18-17, Montas Thog., Balifir. 80, Arbeiterfoule.

Berantwortlich für bie Redoktion Alfred Bielepp, Renkis Berlagogenoffenichaft Greibeit". e. G. m. b S. Betin. - Drung Lindendruckeret und Berlagogefellicaft m. b. D. Schiffdauerbamn

Doutscher Basarbeiterverband Vorein Berlin.

Den Mitthedern nur Nachricht daß der falge Pfull Silwar Bezirk Advershoft am 16 July verstorben ist. Eitre erinem Andenken! Die Beerdigung findet, am Soonabend, den 19. Juli, nachmittags 4 Uhr, von der Halle des Gr-meinde - Friedbodes in Adierahol nus statt, Der Vorstand.

Unserm Freunde Mosca Saenberg zu dem traci-chen Todo seines lieben rs. enseres intimen

Abo onsere innigate Anteil-nahme. Seinem ideal, iar das er furchties kämple, werden wir sacheiferen. Israel Berestela Leo Westel.

Deutscher Transport-arbeiter-Verhand Beirtssewellum Sres-Seffe. Nachen L. Den Mitgliedern zur Nachricht, dans unser Kollege, der Kohlenar-heiter

Herm. Weifigerber am 6. d. M. im Alter von Jahren verstorben ist. Ehro seinem Anderkoo!

Danksegung! Für die vielen Beweisc herzlicher Teilnahme n. den Kranzspenden bei der Beerdigung meiner

Prau
Anna Mierach
sage ich allen Beteiligten, besonders dem Wahiverein der U. S. P. D.
Neukölin, meinen besten
Dank
Wilhelm Mierach
nebst Kindern.

Beleidigung, die ich Frau Hall, Gosslerstt, 18. zufägte, sehme ich mit größtem Be-dauern zurück. Bernhard

Wir anchen sofort itr 25 000 Mitarbeiter

fatindige Kinobesuchert, Schrifti Angebote mit Rück-arte an die "Filmschau", sella W 57.

Rieine Anzeigen

Verkaufe

pur Dianos The borgeniche neue aus gutem Material, gute gebrauchte, went-achteles Banod in geder Aus-twalt verlauft nur esgen Car-juhinne, baber mustae Breife.

Mar Bedier, Unbreasitrage 47.

Salon-Harmonium 1275.—, mit eingebautem Spiel-apparat (nuch ehne Notes-kenntaisse spielbar) 1475. kieineres 650.—, gebrauchte Placos hilligst, verk. Burgue & Co., Oranienstr. 166, Privat-verkauf 3. Etege.

Flügel,

Klavier,

575.— elegantes, schwarzes,
1960.— Neibeamplane 2800.—
Konzeriplano 2800.— Beebsteln
Duyson, Bösendörler Sintztüget 6200.— eleganter hieiner
1950.— Konzertifüget 2800.—
verkuuft

EMSI, str. 166, III.

Küchen, moderne, mit met

Kächen, moderne, mit and ohne Aurichte, roh, gestrichen, lashert, enorm prelawert. Rie-nenauswahl. Kücheumöbel-Fahrik Himmel, Lothringer Straße 22 (Schönhauser Tor)

Möbel-Grau, Garisenau-trade to Wohnings-Einrich-ungen sowie einzelne Möbel folgerwasen, Kasse und Teil-

Metallbotton, weiß, Metallbotton, weiß, schwarz, braus 75,— Chalse-longues 75,— zn. Meicko, Auguststraße 32 a. Quergeb, arterre.

Teppich- a. Unrdinen-Geiggenheitskäufe. Zehde-nicker Strase 13 (Rosenthaler Platta). Große Auswahl in Tällheitdecken, Trich- nod Devandecken, Steppdecken, Stores, Portieren, Zuggardinen, Wanddekorationen, Beitver-lagen, Teppichen, Läuferstoffen and dergil, preiswert.

Holarider aller Orden, Letterwagen, Kastenwagen, engros und detail. Weidlich, frunnenstraße 96, Nord. 5684.

Anguir, nen, Friedensware, Größe 136, verkauft Johann Fischer, Lichtenberg, Weich-selarinde 3.

Annung n. Ulster von Mili-tirtheit, 325 M., verkauft Vogal, Ackerstraße 36.

Hilling zu verkenten. ntlessnegsenzong und bl.
sletet mittl. Gr., 2 Bettstellen
it Nachttisch. Michaelia,
esselstraße 37.

Aching! Brantlente! Achtman I Braculente I Zwei-Zimmer-Clincichtung mit Küche und Goschier, i Bronzo-krone, I großer, runder Maha-ponitisch. I Motorrad (äsfeht), I Sommerpaletet, verschiedere Anninge, Horren- and Damen-schnürschube, Mahrutzki, Neu-kölln, Bendaatr. 22. vorn part.

Handwagen, zwei- ned vierrädrige, alle Sort, Karren, Wagner, Köpenicker Str. 71 (kein Laden),

Ruhebett, 'Keepflochma-hine, Nähmaschine verkauff anmann, Memeler Straße 52. Ramman, Memeler Strate at.
Herrenpaleich, achlanke
litar, weile Damashalschule (38), vertanti Koppin,
Arndutz, 22 II, Sonnabeni 6-7.
Garnitur and Tich vertauft Neukölin, Weisestr- if.
vorn 4 Tropen.

Monteuranzüge, rein-jeinen verkaniet nehme Anto-zubehör; kanie Magnete, Ver-gaser, Kerzen etc. Rioke, Schillbanerdamm 37.

Raufgesuche

Kupfer

sämtl. Metallabidile, Oseck-sitber, Platin. Gold, Sliber-bruch. Zabngobissa kauft an Pabrikatelsen "Metallachmeize Cohn Braumenstr. It Hof und Neukölin, Kais-Friedr-Str. 229 (ashe Hermanspilata). teahe Hermannolatal,

Platin! Silber! am Original - Schmelapreise Metallachmeize Cohn,

Brannenstr. 11 Hof and Neu-kölln, Kaiser-Friedrich-Str.229 (mahe Hermannstata).

Messing,
Kupieri Sümit Metaliabifalia i Platini Silberi
Quecksilber i
Zahugebiasel kasitra
Selbatverbrauch-Freisen
"Hetalischmeize Baruch" FENNSTRASSE 48

Platinabiliel Goldbruch, Silberbruch, Silberbruch, Silberbruch, Silberbruch, Silberiote, Quecksilber, Zahngebiase, Kapferahüffe, Messingabillie, Nickel, Alsminium, Zinn, Zink, Biel kauft Metalberkants-Zentzele, Neaderstraße 13, Moritzolatz 667, Händier, Pabrikanten Leg ospreise.

Etchtrische Leitungsdrähte, Kabel, Anter-Spriendraht, knoft Ankerwickeiel,
Korsus & Mösserthin, Sotdiner
Straße 26.

Straße 26.

Kupfer — Messing — Quecksilber Platin, Gold, Silber, Metalinbffille u. Alintetalle

Raufen:

Peters, Prensituer Straffe 24,

Peters, Reinichenderier Straffe 12,

Mobius, Waldstraffe 3, Ecke Turmstraffe,

Emiet, Suboner Straffe 50, au der Frank
furter Allee,

Decener, Schöneberg, Bahnutraffe 46,

Platian fallel! Zahn-

Metallo jeder Art zu Schates Freises kanft Zweig, svalidesstraße 14, Telephon: larden 9540.

Platinankauf

Platinankauf

Metalischunchee, Messing Kopfer, Hiel, Zinn, Prationabilile, Zahngeb sae, Goldsneben-Silbersschen, Mün-zen kauft Christonat, Reichen-berger Srr. 22 (Kottbuser Tor).

Attmetalle, Biet, Zink, Kupter, Messing, Silber, Platta etc. kauft jede, auch kleinste Menge zu höchsten Preisen Röhr, Labbrutorium, Löbbener Stralle 20, nach 2 Uhr.

Elektrische Leitungsdrähte, Litzen, Kabel kauft Schumgen, Andreasstralle 78, vora II, am Schlesischen Behahot.

Kupferdrähte, Kabein, Litzen I. Ausfandsbedarf

Kabelvertrieb Jach, Priedrichstr. 34 Pilog. 4559. Lettungsdrähte, Litres Knbei, kuuft ledes Quentum hõchstzahlend Grossfeld, Kott-buser Str. 21, Mpl. 4916,

plaide, undbetfiote, Staffreste fauft jeben Boften "Erliftberbrennter" Uteliat, Cogenauer Socofe 16, Zobejebert.

Möbel. Teppiche kault Vogel, Ackersir. 35, Postkarte. Kaufe Wertsachen, Uhren, Brillanten, Schmackengen-stände Karl Beuß, Wittstocker Straße 27.

Wir sind Großklufer almi-licher Kapfecktiungen und Litzen leden Quantum au dem höchtten Tagespreisen. Paul Pleischer, Shaltaur Str. 42 Elektromaterialien - Großbelle, Parraot.: Moritzel No. 775. Kupferdrähle,

Kabel, Litten ifir Auslands-nedari kauft Kabelvertrieb Juachim, Priedrichstraße 34, Telephon Plainburg 4550 Mikroskop, gut erhalten kanit Or. S., Passauer Str. 28, 4 bis 6.

> Werkzenge und Maschinen

Spiralbohrer, sen, Schmit-gelleinen. Schreiberaschinen leiten Posten kauft Zimmer, Moabit, Wittsbocker Str. 19, Duergeb. I.

Schnellaufbohrer, neue, tourt innieud and san hochste Preise. Stübne Pankow, Westerlandstr. 18.

Spiralbohrer, konlache, kauft höchstrahlend Winkelmass, Maschinenfabrik, Schünhauser Aller 167 a.

Spiralbohrer, nens. kanft höchstzahlend, Heihke, Naza-rethkirchstr, 52.

Spiralbohrer kauft zu Schoten Preisen Genieser, Janifystrafie 5. S. S.-Bohrer kant lantend near Karow, Gerichtstr. 17. v. 2.

"Schnelibohrer" seve, jed. Posten sowie Sagriellen kauft söchstrahl, Henschel, Moabit. Rostocker Straße 22, Ecke Wittstocker Straße.

Kgufe jeden Posten Spiral-bohrer, Feilen, Schmirgal-leinen täglich von 5 Ubr an, Karl Regoschewski, Mirbach-straße 35 Hof II.

Spiralbohrer, Schmirgelleisen, ieden Posten kantt Industrie-Bedarfsartiket, Pankstr. 90, Opergeb- part, links- — Ge-schäftszeit 4-ft. Spiralbohrer hast Maries, Löwestr. Fill.

Spiralbohrer, nea, kauft gegen Kasse, W. Schley, Neakölin, Prinz-Handlery-Str. 46-45, IL \$6-85 abends.

Spiralbohrer. Werkzeuge Jeden Poulen kault Turowaki, Channeccair, 51/82,

Spiratboltrer, Metalle, Quecksliber, Lellungsirkhite Kanti iau'end Klempterei Charlotteeburg, Kaiser-Fried-rich-Straße 7.

Spiralbohrer naw hauft annind leden Posten zu aller-schetten Preisen. Personeker, keue Königatrale 38, Hot ert, links, m. Alexander Plair.

Spiralbohrer

neuel gas Worksong und Schnellstahl (voelsch) kauft auferd ieden Posten gegen kasse Mangetsdorf, Giern-grafie 38 fl. Fernrul Norden 10-82. Geschäftszeit 2-7 Uhr. Elektromotore

Gleichstrom, Drehstrom kauft, tausunt, verkauft J.Schönberger

Elektromotors, Kabel, Lit in kauft Hagedorn, Kochstr. 2001, Telephont Zentrum 12653.

Tiermarkt

Kaninchen, Zacht- and Schlacht-, Deckstation, Klois-derzucht, Elbinger Str. 14.

Verschiedenes

Ehoscheidungen

Biechroenil v. Caendier, BerBiechroenil v. Caendier, Berfigitude il (Steinlier Schafel)
Bertreums von allen, aus entndertiger Gerichten, ErichtungsMimenten, Straffachen (Gesenner
7 Wechen Gerüngund erleifent Gerbeigeriche Geltenfallungselbeinder Beite Ausrehmungen, Raiserteilung unsjone, nur Commen vernittugg.

III Geld III

Rechts-Auskunftel, Invalidenstraße 134, Straf-suchen, Diessehen, Alizenten, Rentenscher Rechachungen, Ermittelungen.

Warne Juder, moiner Franches an horgen, da ich te nichts ankomme. Otte ochring, Kopernikusstr. 20.

Zöple auf Teilanblungen Fig. Versand aberorts, Ver-angen Sie neueste Preisliste and Bedingungen kostenles se Zoofflahrik Bock, Berlin, bereitrate 1.

Etnesswaren und Röchengeräte webst Cha. Masser-und elektrinche Anlas en wer-den nomnt und billig berze-stellt. Paul Förster, Installa-tent, Güntzelstr, 43.

Arbeitsmark

Handplatzerland

Botenira

Wissen a. d. Sieg des Dentschen Metallan 

gesacht, welcher haspysächlich in der Aglialies windert ist. Ochait nach Uebereinkunt- möglichst nofert. Hawgest and Etitelberg. Hamm B. d. Sieg (Khaintasal)

Parteisekret

für U. S. P. Ortsgrupp Magdeburg gesuch

August Villwock, Magdeburg

In den nachstehenden Speditionen merden otenfraue

eingeftellt: TO Berlin Steinmeyftr. 23, Badbarth, Michaelled

Doisdam Doganer, Kaffer-Wilhelm-Strafe 38. Charlottenburg

Loreng, Qualiftrafic 68. Wilmersdorf Regler, Bindenburgireage 34

Tempelhor, Bartich, Werderftrage 31.